

SWITEL

SWISS BRAND 

**Strahlungsarmes schnurloses DECT-/GAP-Telefon
mit Anrufbeantworter**

**Téléphone DECT/GAP sans fil, à faible rayonnement
et avec répondeur**

**Telefono cordless DECT/GAP a basse radiazioni
con segreteria telefonica**

DFT1837x



**Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso**

D

F

I

1 Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Telefon ist geeignet zum Telefonieren innerhalb eines Telefonnetzes. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Eigenmächtige Veränderungen oder Umbauten sind nicht zulässig. Öffnen Sie das Gerät in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche durch.

Stromausfall

Bei Stromausfall kann mit diesem Telefon nicht telefoniert werden. Halten Sie für Notfälle ein schnurgebundenes Telefon bereit, welches ohne externe Stromversorgung arbeitet.



Achtung: Verwenden Sie das Telefon nicht bei Gewitter. Gefahr von Stromschlag durch Blitzeinschlag!

Aufstellungsort

Platzieren Sie das Telefon in einem Innenraum an einer zentralen Stelle. Stellen Sie es an einer höhergelegene Stelle auf, das verbessert die Reichweite.

Stellen Sie das Telefon nicht in die unmittelbare Umgebung von anderen elektronischen Geräten wie z. B. Fernsehgeräten, Radios, Computer, Mikrowellen, Kühlschränke usw., da es sonst zu gegenseitiger Beeinflussung kommen kann. Stellen Sie das Telefon nicht in die Nähe eines anderen DECT¹-Telefons. Vermeiden Sie die Nähe zu Mobilfunkantennen.

Vermeiden Sie Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung. Verwenden Sie das Mobilteil nicht in explosionsgefährdeten Bereichen. Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser, z. B. in der Nähe einer Badewanne, eines Spülbeckens oder eines Swimming Pools.

Schaltnetzteil



Achtung: Verwenden Sie nur das mitgelieferte Schaltnetzteil, da andere Netzteile das Telefon beschädigen können. Sie dürfen den Zugang zum Schaltnetzteil nicht durch Möbel oder andere Gegenstände versperren.

Vermeiden Sie es, den Netzstecker des Telefons in eine Steckerleiste zu stecken, an der auch große leistungsstarke Haushaltsgeräte angeschlossen sind. Der Empfang des Geräts kann gestört werden. Verwenden Sie eine andere Netzsteckdose.

¹ **DECT:** Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard für kabellose Telefone.

Sicherheitshinweise



Achtung: Achten Sie darauf, Netzsteckdosen und Steckerleisten nicht zu überlasten. Gefahr von Brand und/oder Stromschlag!

Ziehen Sie sofort den Netzstecker, wenn das Kabel des Schaltnetzteils beschädigt ist, wenn das Gerät nicht wie in dieser Anleitung beschrieben funktioniert oder wenn sich die Betriebseigenschaften des Geräts verändern und wenn das Gehäuse des Geräts z. B. nach einem Sturz beschädigt ist.

Aufladbares Akkupack

Verwenden Sie nur die mitgelieferten Akkupacks. Die Angaben in den Technischen Daten werden nur mit diesen Akkupacks erreicht. Die Verwendung anderer Akkupacks kann zu Störungen und/oder Geräteschäden führen.



Achtung: Verwenden Sie keine Batterien. Explosionsgefahr!



Achtung: Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer. Tauchen Sie die Akkus nicht ins Wasser. Verwenden Sie nur Akkus des gleichen Typs! Achten Sie auf die richtige Polung! Bei verkehrter Polung der Akkus besteht beim Aufladen Explosionsgefahr.

Laden Sie die Akkupacks nicht mit anderen Ladegeräten. Die Akkupacks können dadurch beschädigt werden.

Wenn Sie das Gerät länger nicht verwenden, entfernen Sie die Akkupacks.

Medizinische Geräte



Achtung: Benutzen Sie das Telefon nicht in der Nähe von medizinischen Geräten. Eine Beeinflussung kann nicht völlig ausgeschlossen werden.

DECT¹-Telefone können in Hörgeräten einen unangenehmen Brummtönen verursachen.

Entsorgung

Wollen Sie Ihr Gerät entsorgen, bringen Sie es zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof). Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich verpflichtet, alte **Elektro- und Elektronikgeräte** einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen. Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass Sie das Gerät auf keinen Fall in den Hausmüll werfen dürfen!



¹ DECT: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard für kabellose Telefone.

Telefon in Betrieb nehmen

Gefährdung von Gesundheit und Umwelt durch Akkus und Batterien!

Akkus und Batterien nie öffnen, beschädigen, verschlucken oder in die Umwelt gelangen lassen. Sie können giftige und umweltschädliche Schwermetalle enthalten.



Sie sind gesetzlich verpflichtet, Akkus und Batterien beim batterievertreibenden Handel sowie bei zuständigen Sammelstellen, die entsprechende Behälter bereitstellen, sicher zu entsorgen. Die Entsorgung ist unentgeltlich. Die Symbole bedeuten, dass Sie Akkus und Batterien auf keinen Fall in den Hausmüll werfen dürfen und sie über Sammelstellen der Entsorgung zugeführt werden müssen.

Verpackungsmaterialien entsorgen Sie entsprechend den lokalen Vorschriften.

2 Telefon in Betrieb nehmen

Sicherheitshinweise



Achtung: Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Sicherheitshinweise in Kapitel 1.

Verpackungsinhalt prüfen

Zum Lieferumfang gehören:

Inhalt	DFT1837x-Modell			
	18371	18372 ¹	18373 ¹	18374 ¹
Basisstation mit Schaltnetzteil	1	1	1	1
Ladestation mit Schaltnetzteil	-	1	2	3
Mobilteil	1	2	3	4
Telefonanschlusskabel	1	1	1	1
Aufladbares Akkupack	1	2	3	4
Bedienungsanleitung	1	1	1	1

Basisstation anschließen



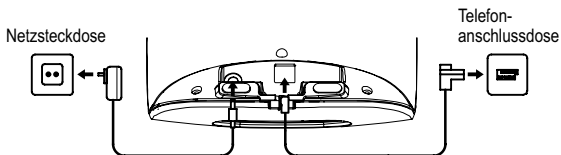
Achtung: Stellen Sie die Basisstation mit einem Mindestabstand von 1 m zu anderen elektronischen Geräten auf, da es sonst zu gegenseitigen Störungen kommen kann.

Schließen Sie die Basisstation wie auf der Skizze abgebildet an. Verwenden Sie

¹ Unter www.switel.com erfahren Sie, ob dieses Telefon/Telefonset bereits erhältlich ist.

Telefon in Betrieb nehmen

aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Schaltnetzteil sowie das beigelegte Telefonanschlusskabel.



Verwenden Sie für die Basisstation das Schaltnetzteil mit der Nr. VT04EEU06045 oder S004LV0600045 und den Ausgangsdaten 6 V_{DC}, 450mA.

Wichtiger Hinweis

Die Basisstation Ihres Telefons ist mit einem energieeffizienten Schaltnetzteil VT04EEU06045 oder S004LV0600045 (Input 100~240 V_{AC}, Output 6 V_{DC}, 450 mA) ausgestattet. Die Nulllast beträgt ca. 0,15 W. Die durchschnittliche Effizienz beträgt > 69 %. Die Leistungsaufnahme der Basisstation beträgt max. 2,5 W.

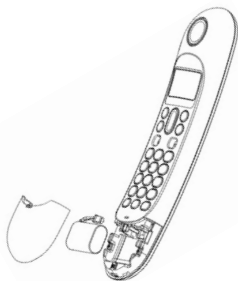
Die mit einem Telefonset gelieferte(n) Ladestation(en) ist/sind mit einem energieeffizienten Schaltnetzteil VT04EEU06045 oder S004LV0600045 (Input 100~240 V_{AC}, Output 6 V_{DC}, 450 mA) ausgestattet. Die Nulllast beträgt ca. 0,15 W.

Die durchschnittliche Effizienz beträgt > 69 %.

Die Leistungsaufnahme der Ladestation beträgt max. 0,8 W.

Akkupack einlegen

Schieben Sie den Akkufachdeckel abwärts und nehmen Sie ihn anschließend ab. Stecken Sie den Stecker des Akkupacks in die Buchse im Akkufach. Legen Sie das Akkupack in das Akkufach ein. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Akkupack. Achten Sie darauf, dass Sie das Kabel nicht einklemmen. Setzen Sie den Akkufachdeckel wieder auf das Akkufach und schieben Sie ihn nach oben, bis er einrastet.



Akkupack aufladen



Legen bzw. stellen Sie das Mobilteil bei der ersten Inbetriebnahme für **mindestens 16 Stunden** auf die Basisstation bzw. in die Ladestation.

Der aktuelle **Akkuladestatus** wird im Display des Mobilteils angezeigt:



Voll



Leer

Haben Sie das Mobilteil richtig in die Basisstation / Ladestation gestellt, ertönt ein Hinweissignal. Das Mobilteil erwärmt sich beim Laden. Dies ist normal und ungefährlich. Laden Sie das Mobilteil nicht mit fremden Aufladegeräten.

Werden die Akkus geladen, erscheint im Display der Basisstation das Akku-Symbol mit durchlaufenden Segmenten:



Strahlungsreduzierung (ECO-Mode)

Die Strahlung wird im Vergleich zu Standard-DECT-Schnurlostelefonen im Bereitschaftsmodus erheblich verringert, wenn das Mobilteil in der Basisstation steht. Im Gesprächsmodus wird die Strahlung abhängig von der Entfernung des Mobilteils zur Basisstation verringert. ECO-Mode ein-/ausschalten ☞ Menü Seite 21.



Mobilteil ein- und ausschalten

☞ Seite 20

Sprache einstellen

Die Sprache des Mobilteils stellen Sie über das Menü ein ☞ Menü Seite 22.

Datum und Uhrzeit des Mobilteils einstellen

Datum und Uhrzeit stellen Sie über das Menü ein ☞ Menü Seite 22.

Automatische Anrufannahme

Haben Sie diese Funktion aktiviert, wird ein Anruf automatisch beim Herausnehmen des Mobilteils aus der Basisstation angenommen. Diese Funktion wird über das Menü aktiviert oder deaktiviert ☞ Menü Seite 22.

Displayanzeige im Bereitschaftsmodus

Wählen Sie, ob im Bereitschaftsmodus die Zeit oder der Mobilteil-Name im Display angezeigt werden soll ☞ Menü Seite 22. Sie können den Mobilteil-Namen (MT-NAME) individuell programmieren ☞ Menü Seite 22.

Rufton einstellen

Über das Menü können Sie Rufton und Ruftonlautstärke für Mobilteil und Basisstation einstellen ☞ Menü Seiten 21 und 22.

Bedienelemente

Nebenstellenanlagen

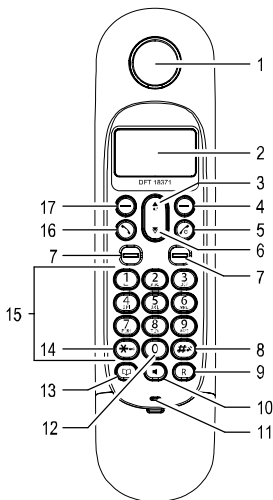
Auf Seite 24 erhalten Sie weitere Informationen, falls Sie Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage anschließen möchten.

3 Bedienelemente

Die Tasten Ihres Telefons werden in dieser Bedienungsanleitung nachfolgend mit vereinheitlichten umrandeten Symbolen dargestellt. Leichte Abweichungen der Tastensymbole Ihres Telefons gegenüber den hier verwendeten Tastensymbolen sind daher möglich.

Mobilteil

- 1 Hörmuschel
- 2 Display
- 3 Aufwärts-Taste / Anrufliste / Hörerlautstärke erhöhen | ↑ | / Cursor nach links
- 4 Softkey rechts (Zurück / Löschen / Interngespräche / Mikrofonstummuschaltung) []
- 5 Auflegetaste / Bereitschaftsmodus / Zurück / Mobilteil ein-/auschalten []
- 6 Abwärts-Taste / Wahlwiederholung / Hörerlautstärke verringern | ↓ | / Cursor nach rechts
- 7 Ladekontakt
- 8 Raute-Taste / Rufton aus/ein []
- 9 R-Taste (Flash) [R]
- 10 Lautsprecher (Freisprechen) []
- 11 Mikrofon
- 12 Taste 0 / Wahlpause [0]
- 13 Telefonbuch []
- 14 Stern-Taste / Tastensperre / Tonruf aus/ein / Interngespräche [*]
- 15 Zifferntastenblock [1 2 3 4 5 6 7 8 9 0]
- 16 Gesprächstaste []
- 17 Softkey links (Menü / OK) []

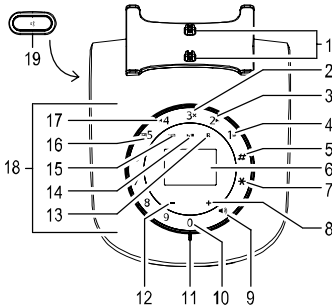


Die Softkey-Tasten (4) und (17) sind in den verschiedenen Menüs mit unterschiedlichen Funktionen belegt [] Seite 11.

Einführende Informationen

Basisstation

- 1 Ladekontakte
- 2 Löschen [3x]
- 3 Zur nächsten Nachricht wechseln [2x]
- 4 Anrufbeantworter abhören [1-]
- 5 Raute-Taste [#]
- 6 Display
- 7 Stern-Taste [*]
- 8 Lautstärke erhöhen / Aufwärts blättern [+]
- 9 Lautsprecher (Freisprechen) [☎]
- 10 Taste 0 / Wahlpause [0]
- 11 Mikrofon
- 12 Lautstärke verringern / Abwärts blättern / Löschen [-]
- 13 R-Taste (Flash) [R]
- 14 Nachrichtenwiedergabe / Stopp / Bereitschaftsmodus [▶■]
- 15 Telefonbuch / Mikrofonstummschaltung / Zurück [☎☎]
- 16 Anrufbeantworter ein/aus [5]
- 17 Aktuelle Nachricht wiederholen / Zur vorherigen Nachricht wechseln [◀4]
- 18 Zifferntasten [1-] [2▶] [3x] [◀4] [5] [6] [7] [8] [9] [0]
- 19 Paging-Taste [○]) (an der Geräteunterseite)







4 Einführende Informationen

In diesem Kapitel finden Sie grundlegende Informationen zur Handhabung der Bedienungsanleitung und des Telefons.




















Darstellungsweise in der Bedienungsanleitung
















Darstellung	Beschreibung
	Darstellung von Tasten
	Abgebildete Taste kurz drücken
3 Sek.	Abgebildete Taste 3 Sekunden drücken
	Ziffern oder Buchstaben eingeben
	Mobilteil klingelt

Einführende Informationen










Darstellung	Beschreibung
	Mobilteil von der Basisstation nehmen
	Mobilteil auf die Basisstation legen
DATUM & ZEIT	Darstellung von Displaytexten
 links	linken Softkey drücken
 rechts	rechten Softkey drücken

Symbole und Texte im Display des Mobilteils

Symbol	Beschreibung
	Anzeige der Akkukapazität  Seite 7.
-- 1--	Interne Rufnummer des Mobilteils  Seite 25.
12--03	Anzeige der Uhrzeit  Seite 15.
	Konstant: Sie führen ein Gespräch. Blinkend: Es erreicht Sie ein Anruf  Seite 16.
	Es sind weitere Einträge/Menüpunkte vorhanden. Drücken Sie die Tasten  /  , um diese anzuzeigen.
	Links bzw. rechts vom dargestellten Eintrag sind weitere Stellen vorhanden. Drücken Sie die Softkeys, um den nicht dargestellten Teil des Eintrags zu sehen.
	Der Rufton ist ausgeschaltet  Seite 20.
	Das Freisprechen ist aktiviert  Seite 20.
	Die Tastensperre ist aktiviert  Seite 20.
	Konstant: Der Wecker ist eingeschaltet  Seite 22. Blinkend: Während des Alarms.
	Konstant: Die Verbindung zur Basisstation ist gut. Blinkend: Die Verbindung zur Basisstation bricht ab. Nähern Sie sich der Basisstation. Oder: Das Mobilteil ist an keiner Basisstation angemeldet.

Symbol	Beschreibung
	Konstant: Es wird intern telefoniert. Blinkend: Ein interner Anruf geht ein oder während des Makelns.
	Konstant: Anrufbeantworter eingeschaltet  Seite 26. Blinkend: Neue Nachrichten vorhanden.
	Neue Nachricht  Seite 15.
	Anrufbeantworter im Telefonnetz. VMWI ¹ - Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers  Seite 25.
Softkey-Symbol	Beschreibung
	Softkey links: Haupt- und Untermenü öffnen  Seite 8.
OK	Softkey links: Bestätigt die Auswahl  Seite 8.
	Softkey rechts: Internes Telefonat einleiten  Seite 8.
	Softkey rechts: Eine Ebene zurück im Menü / Aktuellen Vorgang abbrechen  Seite 8.
C	Softkey rechts: Löscht Zeichen bei der Eingabe von Ziffern oder Buchstaben, schaltet den Alarm aus (Wecker) und schaltet während eines Telefonats das Mikrofon stumm  Seite 8.

Symbole und Texte im Display der Basisstation

Symbol	Beschreibung
	Durchlaufende Segmente: Das Akkupack wird geladen  Seite 7.
	Ein Anruf geht ein und/oder an der Basisstation wird ein Gespräch geführt.
	Strahlungsreduzierung (ECO-Mode) aktiv  Seite 7.
	Das Mikrofon ist stummgeschaltet  Seite 20.
	Konstant: Anrufbeantworter eingeschaltet  Seite 26. Blinkend: Neue Nachrichten vorhanden.

¹ **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Optische Anzeige neuer Nachrichten.

Telefonbuch




Anrufbeantworter im Telefonnetz. **VMWI**¹ - Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers ☞ Seite 25.



Es sind neue Anrufe eingegangen ☞ Seite 15.

Bereitschaftsmodus











Alle Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung gehen davon aus, dass sich das Mobilteil im Bereitschaftsmodus (Stand-by) befindet. Das Mobilteil ist im Bereitschaftsmodus, wenn kein Gespräch geführt wird und kein Menü geöffnet ist. Drücken Sie ggf. die Taste  um in den Bereitschaftsmodus zu gelangen.

Energiesparmodus

Nach einiger Zeit im Bereitschaftsmodus wechselt das Mobilteil in den Energiesparmodus. Tasten und Display sind nun nicht mehr beleuchtet.

Navigation im Menü

Alle Funktionen sind über unterschiedliche Menüs zu erreichen. Den Weg zur gewünschten Funktion entnehmen Sie der Menüstruktur ☞ Seite 21.

	links	Hauptmenü öffnen
		Gewünschtes Untermenü auswählen
	links	Untermenü öffnen
		Gewünschte Funktion auswählen
	links	Funktion öffnen
		Gewünschte Einstellung auswählen
		Über Zifferntastenblock Ziffern oder Buchstaben eingeben
	links	Eingaben bestätigen
	rechts	Eine Ebene zurück / Vorgang abbrechen
		Programmier- und Speichervorgänge abbrechen und in den Bereitschaftsmodus zurückkehren



Jeder Vorgang wird automatisch abgebrochen, wenn innerhalb von 30 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

D

5 Telefonbuch

Im Telefonbuch können Sie 50 Rufnummern mit den dazugehörigen Namen speichern. Die Rufnummern dürfen maximal 20 Stellen haben. Der Name darf

¹ **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Optische Anzeige neuer Nachrichten.

maximal 12 Stellen lang sein.

- Geben Sie bei allen Rufnummern immer die Vorwahl mit ein, damit auch eingehende Ortsgespräche einem Telefonbucheintrag zugeordnet werden können.
- Ist die Speicherkapazität erschöpft, zeigt das Display beim nächsten Speichern die Meldung **TELBUCH.VOLL**. Um wieder Platz zu schaffen, müssen Sie zuerst einen anderen Eintrag löschen.
- Die Telefonbucheinträge sind alphabetisch geordnet. Um direkt zum gewünschten Telefonbucheintrag zu gelangen, drücken Sie den entsprechenden Anfangsbuchstaben.

Namen eingeben

Die Zifferntasten sind mit Buchstaben beschriftet. Durch mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste können Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen eingegeben werden.

	Leerzeichen eingeben
	Sonderzeichen eingeben
	Zeichen löschen
3 Sek.	Eintrag komplett löschen
/	Cursor bewegen



Um den gleichen Buchstaben zweimal einzugeben, drücken Sie die entsprechende Taste. Warten Sie, bis der Cursor eine Stelle weitergesprungen ist. Geben Sie den Buchstaben erneut ein.

Telefonbucheinträge erstellen

Wie Sie in den Menüs navigieren und Einstellungen vornehmen, ist hier anhand des Beispiels **Telefonbucheinträge erstellen** erklärt. Verfahren Sie bei allen Einstellungen wie in diesem Beispiel.

	Telefonbuch öffnen
links, /	
EINTRAG NEU ,	Untermenü auswählen und bestätigen
NAME	Namen eingeben (max. 12 Stellen) und bestätigen
NUMMER	Rufnummer eingeben (max. 20 Ziffern) und bestätigen
MELODIE X , /	
links	Rufton zuweisen und den Speichervorgang beenden.

Telefonbuch

Im Telefonbuch navigieren

	Telefonbuch öffnen
/	Gewünschten Eintrag auswählen

Telefonbucheinträge ansehen

Menü Seite 21

und

BS: , /	Telefonbuch öffnen und darin blättern
-----------	---------------------------------------

Telefonbucheinträge ändern

	Telefonbuch öffnen
/	Eintrag auswählen
links	Menü öffnen
/ , AENDERN ,	
links	Untermenü auswählen und bestätigen
rechts	ggf. Text löschen
NAME , links	Namen eingeben (max. 12 Stellen) und bestätigen
rechts	ggf. Ziffern löschen
NUMMER , links	ggf. Rufnummer ändern (max. 20 Ziffern) und bestätigen
MELODIE X , / ,	
links	Rufton zuweisen und den Speichervorgang beenden.

Telefonbucheinträge löschen

Einen Eintrag löschen

	Telefonbuch öffnen
/	Eintrag auswählen
links	Menü öffnen
/ LOESCHEN ,	
links	Untermenü auswählen und bestätigen

Alle Einträge löschen

	Telefonbuch öffnen
links	Menü öffnen
/ , ALLE LOESCH. ,	
links	Untermenü öffnen und bestätigen

BESTAE.?	
links oder rechts	Löschen bestätigen oder abbrechen

Telefonbuchstatus prüfen

Der Telefonbuchstatus gibt Auskunft, wie viele der verfügbaren Speicherplätze belegt sind.

	Telefonbuch öffnen
links	Menü öffnen
/ , TB-STATUS	
links	Untermenü öffnen und bestätigen
XY/ 50 BELEGT	Es sind XY von 50 möglichen Speicherplätzen belegt.

6 Anrufliste

Insgesamt werden immer die 30 letzten Rufnummern in einer Anrufliste gespeichert. Haben Sie Anrufe verpasst, meldet das Display des Mobilteils NEUE ANR. Neue Anrufe sind mit einem ★ gekennzeichnet.



Die Rufnummernanzeige (**CLIP**¹) ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Ihr Telefon zeigt die Rufnummern im Display, wenn Ihr Netzbetreiber diesen Service anbietet. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

Rufnummern aus der Anrufliste anzeigen

	Anrufliste öffnen
/	Eintrag auswählen
##	ggf. Rufnummer ansehen

Datum und Uhrzeit eines Anrufs anzeigen

	Anrufliste öffnen
/ , links	Eintrag auswählen und bestätigen
DETAILS, links	Menü öffnen und bestätigen

Rufnummer aus der Anrufliste im Telefonbuch speichern

Eine Rufnummer kann direkt aus der Anrufliste im Telefonbuch gespeichert werden.

	Anrufliste öffnen
/ , links	Eintrag auswählen und bestätigen

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Anzeige der Rufnummer eines Anrufers.

Telefonieren

<input type="text" value="NR.SPEICHERN"/>		links	Menü öffnen und bestätigen	
<input type="text" value="NAME"/>			links	Namen eingeben (max. 12 Stellen) und bestätigen
<input type="text" value="NUMMER"/>			links	ggf. Rufnummer ändern (max. 20 Ziffern) und bestätigen
<input type="text" value="MELODIE X"/>		/		
	links			Rufton zuweisen und den Speichervorgang beenden.

Sobald die Rufnummer im Telefonbuch mit einem Namen gespeichert wurde, erscheint in der Anrufliste der eingegebene Name.

Einzelne Rufnummer löschen

			Anrufliste öffnen		
	/			links	Eintrag auswählen und bestätigen
	/		<input type="text" value="LOESCHEN"/>		
	links				Menü öffnen und bestätigen

Alle Rufnummern löschen

			Anrufliste öffnen		
	/		<input type="text" value="ALLE LOESCH."/>		
	links				Menü öffnen und bestätigen
<input type="text" value="BESTAE.?"/>					
	links oder rechts				Löschen bestätigen oder abbrechen

Anrufart festlegen

Legen Sie fest, ob in der Anrufliste alle Anrufe gelistet werden sollen oder nur die Anrufe, die Sie nicht angenommen haben Menü Seite 21.

7 Telefonieren

Viele der nachfolgenden Funktionen können sowohl am Mobilteil (MT) als auch an der Basisstation (BS) durchgeführt werden.

Anruf annehmen

MT:	oder	Anruf annehmen
Bei aktivierter automatischer Anrufannahme Seite 7:		
MT:		Anruf annehmen
oder		
BS:		Anruf annehmen (Freisprechen)

Gespräch beenden

MT:  oder  Gespräch beenden

oder

BS:  Gespräch beenden

Anzeige der Gesprächsdauer

Am Ende eines Gesprächs wird im Display die Gesprächsdauer in Stunden, Minuten und Sekunden angezeigt.

Anrufen

MT:  Rufnummer eingeben (max. 24 Ziffern)

MT:  rechts Bei Falscheingabe letzte Ziffer löschen

MT:  oder  Rufnummer wählen

oder

MT:  oder  Abheben

MT:  Rufnummer eingeben (max. 24 Ziffern)

oder

BS:  Rufnummer eingeben (max. 24 Ziffern)

BS:  Rufnummer wählen (Freisprechen)




oder

BS:  Abheben (Freisprechen)


BS:  Rufnummer eingeben (max. 24 Ziffern)

Wahlwiederholung

Ihr Telefon speichert die 20 zuletzt gewählten Rufnummern in einer Wahlwiederholungsliste.




 ,  /  Wahlwiederholungsliste öffnen und Eintrag auswählen

 oder  Verbindung herstellen

Das Bearbeiten von Rufnummern in einer Wahlwiederholungsliste ist identisch zur Bearbeitung von Rufnummern in der Anrufliste  Seite 15.


Eingegangene Anrufe zurückrufen

 Anrufliste Seite 15.

 ,  /  Anrufliste öffnen und Eintrag auswählen







 oder  Verbindung herstellen

Rufnummern aus dem Telefonbuch wählen

Sie müssen Rufnummern im Telefonbuch gespeichert haben  Seite 13.






MT:  ,  /  Telefonbuch öffnen und Eintrag auswählen

Telefonieren

MT:  oder 	Verbindung herstellen
oder	
BS:  ,  / 	Telefonbuch öffnen und Eintrag auswählen
BS: 	Verbindung herstellen (Freisprechen)

Intern telefonieren

Interne Gespräche zwischen Mobilteil (MT) und Basisstation (BS) führen.

MT:  rechts, 	Basis anrufen
BS: 	Gespräch an Basis annehmen (Freisprechen)
BS: 	Gespräch an Basis beenden
MT: 	Gespräch an Mobilteil beenden



Wenn Sie an der Basisstation nur ein Mobilteil angemeldet haben, wird die Basisstation sofort angerufen, wenn Sie den rechten Softkey drücken.



Interne Gespräche zwischen mehreren Mobilteilen führen

Sie müssen zwei oder mehr Mobilteile (MT1, MT2, ...) an Ihrer Basisstation angemeldet haben, um interne kostenlose Gespräche führen zu können.

MT1:  rechts,  /  ,  links	Intergespräch einleiten, gewünschtes Mobilteil aus- und anwählen
---	--



Wählen Sie ALLE, um alle angemeldeten Mobilteile und die Basisstation gleichzeitig zu rufen.

MT2: 	Gespräch am anderen Mobilteil annehmen
MT1 / MT2: 	Internes Gespräch beenden








Alle Mobilteile und die Basisstation anrufen

MT:  rechts, 	Basis anrufen
---	---------------





Es wird ein internes Gespräch zu dem Gerät aufgebaut, das den internen Anruf zuerst entgegen nimmt.

D

Externe Gespräche intern weiterleiten








MT1:  links  ,	
 links,  /  ,  links	Intergespräch einleiten und gewünschtes Mobilteil auswählen
MT2: 	Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

oder

BS: 	Internes Gespräch an der Basis annehmen (Freisprechen)
MT1: 	Gespräch weiterleiten
	Sollte sich das gerufene Mobilteil nicht melden, können Sie sich das externe Gespräch zurückholen, indem Sie die Taste  drücken.



Rücksprache / Makeln











Während eines externen Gesprächs können Sie ein anderes Mobilteil oder die Basisstation anwählen, um Rücksprache zu halten. Der externe Gesprächspartner wird gehalten, während Sie mit dem internen Gesprächspartner sprechen. Diesen Vorgang können Sie beliebig oft wiederholen.

MT1:  links <input data-bbox="305 427 409 454" type="text" value="INTERN"/> ,	
 links,  /  ,  links	Interngespräch einleiten und gewünschtes Mobilteil auswählen
MT2: 	Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen
MT2: 	Zurück zum externen Gespräch

Konferenzgespräche führen





Ein externes Gespräch kann mit einem weiteren internen Gesprächspartner zum Konferenzgespräch geschaltet werden.

 Ob auch die Basisstation an Konferenzgesprächen teilnehmen kann, legen Sie in den Basisstation-Einstellungen fest  Menü Seite 21.

MT1:  links <input data-bbox="305 826 409 854" type="text" value="INTERN"/> ,	
 links,  /  ,  links	Interngespräch einleiten und gewünschtes Mobilteil auswählen
MT2: 	Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen
oder	
BS: 	Internes Gespräch an der Basis annehmen (Freisprechen)
MT1: 3 Sek. 	Konferenz starten
MT1 / MT2:  bzw. BS: 	Konferenz beenden

Einstellen der Hörerlautstärke

Sie können während eines Gesprächs die Lautstärke in 5 Stufen anpassen.

MT:  / 	Gewünschte Lautstärke auswählen
BS:  / 	Gewünschte Lautstärke auswählen

Telefonieren

Freisprechen

Nutzen Sie diese Funktion, um den Gesprächspartner über den Lautsprecher zu hören.



Freisprechen einschalten



Freisprechen ausschalten

Mikrofonstummschalten

Sie können während eines Telefongesprächs das Mikrofon aus-/einschalten.



rechts

Mikrofon ausschalten (stummschalten)



rechts

Mikrofon einschalten

und



Mikrofon ausschalten (stummschalten)



Mikrofon einschalten

Tastensperre

Die Tastensperre soll verhindern, dass versehentlich Funktionen ausgelöst werden.



Tastensperre einschalten



Tastensperre ausschalten

Rufton des Mobilteils ausschalten



Rufton ausschalten



Rufton einschalten

Mobilteil suchen (Paging)

Wenn Sie Ihr Mobilteil verlegt haben, können Sie es über einen Suchton leicht wiederfinden.



Suchton starten



oder



Suchton beenden

Nach 60 Sekunden endet der Suchton automatisch.



Geht während des Paging-Vorgangs ein Anruf ein, wird der Suchton beendet. Sie hören nur noch den Rufton.

Mobilteil aus- und einschalten

Um die Akkus zu schonen, können Sie das Mobilteil ausschalten.








Mobilteil ausschalten



Mobilteil einschalten

8 Menüstruktur

Hauptmenü

In das Hauptmenü gelangen Sie, wenn Sie den linken Softkey  drücken. Danach wählen Sie mit den Tasten  /  einen Eintrag aus und bestätigen Ihre Auswahl mit dem linken Softkey . Weitere Informationen zum Menü und zur Bedienung  Kapitel 4.





ANRUFLISTE

NR.SPEICHERN	
LOESCHEN	
ALLE LOESCH.	
DETAILS	
ANRUFART	ALLE ANRUFEN / UNBEANTW.

TELEFONBUCH

EINTRAG NEU
ANSEHEN
AENDERN
LOESCHEN
ALLE LOESCH.
TB-STATUS





BS-EINSTEL.

RUFTON	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 / 10
RUFTONLAUTST	AUS / 1 / 2 / 3 / 4 / 5
SPRACHE	9 Sprachen
MT ABMELDEN	PIN?  ¹
WAHLVERFAHR.	TONWAHL / IMPULSWAHL
FLASH-ZEIT	KURZ / MITTEL / LANG
PIN AENDERN	PIN ALT?  ¹ PIN NEU?  BESTAE.? 
FULL ECO	EIN / AUS
KONFERENZ	EIN / AUS


¹ Der PIN-Code ist werkseitig auf "0000" eingestellt.

Menüstruktur

MT-EINSTEL.

WECKER	AUS		
	EIN 	SNOOZE	EIN / AUS
RUFTON	INTERN	1 / ... / 10	
	EXTERN	1 / ... / 10	
	RUFTONLAUTST	RUFTON AUS / LAUTST. 1 / ... / 5	
TOENE	TASTENTON	EIN / AUS	
	AKKU LEER ¹	EIN / AUS	
	REICHWEITE ²	EIN / AUS	
SPRACHE	9 Sprachen		
MT-NAME			
MT-DISPLAY	MT-NAME / ZEIT		
AUTO-ANTWORT	EIN / AUS		
DATUM & ZEIT	DATUMSFORMAT	TT-MM-JJ / MM-TT-JJ	
	ZEITFORMAT	24 STUNDEN / 12 STUNDEN	
	ZEIT EINST.	Zeit  Datum 	
BASIS WAEHL.			

ANMELDEN

BASIS 1 / 2 / 3 / 4	PIN?  ³
---------------------	---

RUECKSETZ.⁴

PIN?  ³ BESTAE.?  ³

D




¹ Ein Warnton, dass die Akkus bald leer sind.

² Ein Warnton, dass das Mobilteil zu weit von der Basisstation entfernt ist.

³ Der PIN-Code ist werkseitig auf "0000" eingestellt.


⁴ Beim Rücksetzen werden alle Einstellungen auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Wahlwiederholung und Anrufliste werden gelöscht. Nur das Telefonbuch bleibt bestehen.

ANRUFBEANTW.


NACHR.HOEREN	
ALLE LOESCH.	BESTAE.?
MEMO	AUFNEHMEN 
AB EIN/AUS	EIN / AUS
AB EINST.	
ANTWORTMODUS	MIT AUFZ. / OHNE AUFZ.
AB-SPRACHE	DEUTSCH / FRANCAIS
ANSAGEN	
MIT AUFZ.	ANHOEREN / NACHR.AUFZ.
OHNE AUFZ.	ANHOEREN / NACHR.AUFZ.
ANTW.VERZ.	SPARMODUS / 2 RUFEN / 4 RUFEN / 6 RUFEN / 8 RUFEN
AUFNAHMEZEIT	60 S / 120 S / 180 S / UNBEGRENZT
FERNABFRAGE	EIN / AUS
KOMPRESSION	HOCH / MITTEL / NIEDRIG
MITHOEREN	EIN / AUS
PIN AENDERN	PIN ALT?  PIN NEU?  BESTAE.? 

9 Besondere Funktionen

Wahlverfahren

Sie können Ihr Telefon sowohl an den analogen Vermittlungsstellen (IMPULSWAHL) als auch an den neuen digitalen Vermittlungsstellen (TONWAHL) betreiben  Menü Seite 21.

Wecker

Mit dieser Funktion können Sie sich zu einer bestimmten Zeit von Ihrem Mobilteil wecken bzw. erinnern lassen. Wecker stellen  Menü Seite 22.

Ist die eingestellte Zeit erreicht, klingelt das Mobilteil für 45 Sekunden. Drücken Sie eine beliebige Taste (auch bei aktiver Tastensperre), um den Weckton auszusprechen. Haben Sie die SNOOZE-Funktion aktiviert, klingelt das Telefon nach 7 Minuten erneut.

Wird die Weckzeit während eines Telefongesprächs erreicht, hören Sie einen Signalton. Drücken Sie die Taste , um den Signalton zu beenden.

¹ Der PIN-Code ist werkseitig auf "0000" eingestellt.

Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste



Während des Paging-Vorgangs und wenn das Telefon klingelt (eingehender Anruf) ertönt zur programmierten Weckzeit kein Weckton! Aktivieren Sie die SNOOZE-Funktion, um den Weckton ggf. einige Minuten später zu hören.

10 Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste

R-Funktionen an Nebenstellenanlagen

Ist Ihr Telefon an einer Nebenstellenanlage angeschlossen, können Sie über die Taste **[R]** weitere Funktionen, wie z. B. Anrufe weiterleiten und automatischen Rückruf, nutzen. Lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihrer Nebenstellenanlage, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung dieser Funktionen einstellen müssen. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde. Die Flash-Zeit stellen Sie über das Menü ein ☞ Menü Seite 21. Flash-Zeit ☞ Seite 34.

R-Funktionen und Zusatzdienste

Ihr Telefon unterstützt Zusatzdienste Ihres Netzbetreibers, wie z. B. Makeln und Konferenz. Über die Taste **[R]** können Sie diese Zusatzdienste nutzen. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung von Zusatzdiensten einstellen müssen. Zur Freischaltung von Zusatzdiensten wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber. Die Flash-Zeit stellen Sie über das Menü ein ☞ Menü Seite 21. Flash-Zeiten ☞ Seite 34.

Wahlpause

Bei Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine Amtskennzahl vorzuwählen, um ein Freizeichen zu bekommen. Bei wenigen älteren Nebenstellenanlagen dauert es einige Zeit, bis das Freizeichen zu hören ist. Für diese Nebenstellenanlagen kann nach der Amtskennzahl eine Wahlpause eingefügt werden, um direkt weiterwählen zu können, ohne das Freizeichen abzuwarten.

3 Sek. **[0]**

Wahlpause einfügen

Nach der Amtskennzahl erfolgt die Wahl der eigentlichen Rufnummer nach einer bestimmten Zeit.



Die Wahlpause kann auch bei der Eingabe von Rufnummern im Telefonbuch gespeichert werden.

D

Rufnummernanzeige (CLIP¹)



Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Anzeige der Rufnummer eines Anrufers.

Erweitern des Telefonsystems

Wenn diese Funktion an Ihrer Telefonleitung zur Verfügung steht, wird Ihnen bereits die Rufnummer des Anrufers angezeigt, wenn das Telefon klingelt. Hat der Anrufer das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt, wird eine entsprechende Meldung angezeigt. Die Rufnummer kann nicht angezeigt und somit auch nicht in der Anrufliste gespeichert werden.

Anrufbeantworter im Telefonnetz

Der Anrufbeantworter im Telefonnetz ist ein Zusatzdienst vieler Netzbetreiber. Wenn Ihr Netzbetreiber einen Anrufbeantworter im Telefonnetz für Sie bereitstellt, werden Sie mit einem Symbol über neue Nachrichten informiert (**VMWI**¹). Über diese Funktion können Sie nur dann verfügen, wenn Ihr Netzbetreiber diesen Zusatzdienst anbietet. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

11 Erweitern des Telefonsystems

Über den international genormten **GAP**²-Standard ist die Kompatibilität von Mobilteilen und Basisstationen unterschiedlicher Hersteller geregelt. So ist es möglich, SWITEL-Geräte und Geräte anderer Hersteller zusammen in ein Telefonsystem zu integrieren. Es ist jedoch möglich, dass einige Funktionen nicht zur Verfügung stehen.

Mehrere Mobilteile

Sie können insgesamt 5 Mobilteile an Ihre Basisstation anmelden.

Anmelden von Mobilteilen

Bevor Sie ein Mobilteil anmelden, müssen Sie die Basisstation in den Registriermodus setzen.

5 Sek. 

Registriermodus starten

Melden Sie nun das Mobilteil an  Menü Seite 22. Benutzen Sie zur Anmeldung den aktuell eingestellten PIN-Code  Seite 21.

Nach dem Anmelden wird dem Mobilteil eine interne Rufnummer zugeteilt. Diese interne Rufnummer wird im Display angezeigt.



Um Mobilteile anderer Hersteller anzumelden, lesen Sie bitte deren Bedienungsanleitungen.

Abmelden von Mobilteilen



Ein Mobilteil kann sich nicht selber von der Basisstation abmelden.

Mobilteile werden über das Menü abgemeldet  Menü Seite 21.

¹ **VMWI**: **V**isual **M**essage **W**aiting **I**ndication = Optische Anzeige neuer Nachrichten.

² **GAP**: **G**eneric **A**ccess **P**rofile = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basisstationen unterschiedlicher Hersteller.

Anrufbeantworter

12 Anrufbeantworter

Der Anrufbeantworter speichert bis zu 50 Nachrichten. Die maximale Aufnahmezeit beträgt 14 Minuten. Ist die Speicherkapazität für neue Nachrichten erschöpft, wird kein Anruf mehr aufgezeichnet.

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

Am Mobilteil  Menü Seite 23.


An der Basisstation:



Anrufbeantworter ein-/ausschalten

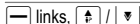
Ist der Anrufbeantworter ausgeschaltet und geht ein Anruf ein, spielt der Anrufbeantworter nach 10 Tonrufen den Ansagetext des Nur-Ansage-Modus ab.

Einstellungsmenü öffnen

Die Einstellungen des Anrufbeantworters nehmen Sie über Ihr Mobilteil vor  Menü Seite 23.

Sprache der Ansagetexte

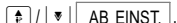
Sie können die Sprachausgabe der voreingestellten Ansagetexte des Anrufbeantworters ändern.



ANRUFBEANTW. ,

Left arrow links

Anrufbeantwortermenü öffnen



Left arrow links

Untermenü auswählen und bestätigen





Left arrow links

Untermenü auswählen und bestätigen



Sprache auswählen und bestätigen

Aufgezeichnete Nachrichten wiedergeben

Sind neue Nachrichten vorhanden, blinkt an der Basisstation die Taste  und im Display des Mobilteils das Symbol . Im Display der Basisstation wird zusätzlich ein Hinweis auf neue Nachrichten angezeigt.

Die aufgezeichneten Nachrichten werden in der Reihenfolge wiedergegeben, in der sie eingegangen sind.

Nachrichten an der Basisstation wiedergeben (über Lautsprecher)



Nachrichten abhören/stoppen



Nachricht wiederholen



Vorherige Nachricht



Nächste Nachricht

Nachrichten am Mobilteil wiedergeben

 [←] links, [↑] / [↓]

[ANRUFBEANTW.] ,

 [←] links Anrufbeantwortermenü öffnen

[↑] / [↓] [NACHR.HOEREN] ,

 [←] links Untermenü auswählen und bestätigen

oder

3 Sek. [5] Nachrichten wiedergeben (über Lautsprecher)

Während der Wiedergabe werden Datum und Zeit der Aufnahme angezeigt.

 Optionen während der Wiedergabe:

 [←] links Menü öffnen

 [↑] / [↓] [STOP] Wiedergabe stoppen

 [↑] / [↓] [WEITER] Nächste Nachricht

 [↑] / [↓] [ZURUECK] Aktuelle Nachricht von vorne wiedergeben

 [↑] / [↓] [LOESCHEN] Nachricht löschen

 Alternativ können diese Funktionen auch über das Drücken bestimmter Tasten erzeugt werden:

 [5] Wiedergabe stoppen

 [2] Nächste Nachricht

 [4] Aktuelle Nachricht von vorne wiedergeben

 2x [4] Vorherige Nachricht

 [3] Nachricht löschen

Lautstärke einstellen
 Sie können die Lautstärke an der Basisstation während einer Wiedergabe in 8 Stufen einstellen.

 [+] / [-] Lautstärke erhöhen / verringern

 Sie können die Lautstärke am Mobilteil während einer Wiedergabe in 5 Stufen einstellen.

 [↑] / [↓] Lautstärke erhöhen / verringern

Eine Nachricht löschen
 BS: [3x] Während der Wiedergabe löschen

 MT: [3] Während der Wiedergabe löschen

Anrufbeantworter

MT: links, /

Während der Wiedergabe löschen

Alle Nachrichten löschen

Es werden alle alten Nachrichten gelöscht.



Gelöschte Nachrichten können nicht wiederhergestellt werden!

An der Basisstation

3 Sek.

Alle alten Nachrichten löschen

Am Mobilteil

links, /

,

links

Anrufbeantwortermenü öffnen

/ ,

links, ,

links

Untermenü auswählen und bestätigen

Mithören am Mobilteil

Sie können eingehende Anrufe an der Basisstation über den Lautsprecher mithören, ohne den Anruf anzunehmen. Dazu müssen Sie das Mithören im Menü aktivieren Menü Seite 23.

Anruf übernehmen

Wenn der Anrufbeantworter bereits einen Anruf entgegengenommen hat, können Sie diesen übernehmen. Die Aufzeichnung der Nachricht wird in diesem Fall abgebrochen.



Anruf übernehmen

Verzögerung der Anrufannahme

Legen Sie fest, wie oft das Telefon klingeln soll, bevor ein Ansagetext zu hören ist. Sie können zwischen 2, 4, 6 oder 8 Tonrufen wählen.

Zusätzlich können Sie die Einstellung SPARMODUS für die gebührenfreie Vor-/Fernabfrage verwenden. Mit dieser Vor-/Fernabfrage können Sie gebührenfrei feststellen, ob sich neue Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter befinden. Befinden sich neue Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter, wird Ihr Anruf spätestens nach 2 Tonrufen angenommen. Befinden sich keine neuen Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter, wird Ihr Anruf erst nach 6 Tonrufen angenommen. Legen Sie vor dem 6. Tonruf auf. So fallen keine Gebühren an.

Weitere Informationen über die Fernabfrage Seite 30.

Maximale Aufnahmezeit je Nachricht

☞ Menü Seite 23

Aufnahmequalität

Die Nachrichten werden zum Zweck des Speicherns komprimiert. Die Aufnahmequalität der Nachrichten hängt von der Kompressionsgröße ab. Sie können zwischen drei verschiedenen Kompressionsgrößen wählen: HOCH, MITTEL und NIEDRIG ☞ Menü Seite 23. Werkseitig ist die höchste Kompression eingestellt, so dass eine maximale Aufnahmezeit von 14 Minuten möglich ist.

Antwortmodi

Ihr Anrufbeantworter stellt Ihnen zwei Antwortmodi zur Verfügung: Den Ansage- und-Aufnahme-Modus (MIT AUFZ.) und den Nur-Ansage-Modus (OHNE AUFZ.). Im Ansage- und-Aufnahme-Modus kann eine Nachricht hinterlassen werden. Beim Nur-Ansage-Modus kann keine Nachricht hinterlassen werden.

Antwortmodus wählen

Wählen Sie den gewünschten Modus aus ☞ Menü Seite 23.

Ansagetext

Ihr Anrufbeantworter stellt Ihnen zwei voreingestellte Ansagetexte zur Verfügung. Sie können beide Ansagetexte durch eigene Texte ersetzen.



Sobald Sie einen eigenen Ansagetext aufzeichnen, wird nur noch dieser Ansagetext verwendet.

Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, wird automatisch der Ansagetext des Nur-Ansage-Modus wiedergegeben.

Ansagetext anhören

☞ Menü Seite 23

Eigenen Ansagetext aufzeichnen


☞ links, /	
ANRUFBEANTW. ,	
☞ links	Anrufbeantwortermenü öffnen
/ AB EINST. ,	
☞ links	Untermenü auswählen und bestätigen
/ ANSAGEN ,	
☞ links	Untermenü auswählen und bestätigen
/ , ☞ links	Ansagemodus auswählen und bestätigen
/ NACHR.AUFZ. ,	
☞ links	Untermenü auswählen und bestätigen
AUFNEHMEN	Ansagetext aufsprechen

Anrufbeantworter

 links Aufzeichnung speichern

Sprechen Sie den von Ihnen gewünschten Text klar und deutlich in das Mikrofon Ihres Mobilteils. Nach Beendigung wird Ihre Ansage laut wiederholt.



Achten Sie darauf, die Ansagetexte ausreichend lang aufzusprechen, wenn Sie die Funktionen der Fernabfrage nutzen möchten
 "Fernabfrage" Seite 30.

Standardansagetext wieder aktivieren

Das Löschen des selber aufgesprochenen Ansagetextes aktiviert den Standardansagetext.

Hören Sie den Ansagetext an  Menü Seite 23.

 rechts Ansagetext löschen



Voreingestellte Ansagetexte können nicht gelöscht werden.

Memo aufzeichnen

Ein Memo ist eine Mitteilung, die Sie für eine andere Person hinterlassen können und die wie eine eingegangene Nachricht abgehört werden kann.




Memos können auch bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter aufgezeichnet werden.

 links,  /  ANRUFBEANTW. ,  links

Anrufbeantwortermenü öffnen

 /  MEMO ,  links Untermenü auswählen und bestätigen

AUFNEHMEN  Memo aufsprechen

 links Memo speichern

Das aufgeprochene Memo wird wiedergegeben. Das Display zeigt "WIEDERGABE".



Das Memo muss ausreichend laut aufgesprochen werden. Nur wenn das Memo wiedergegeben wurde, wurde es auch aufgezeichnet!

D

Memoaufzeichnung abbrechen

 rechts Aufzeichnung abbrechen und zurück zum Untermenü

Fernabfrage

Sie können Ihren Anrufbeantworter anrufen, um Nachrichten abzuhören und weitere Funktionen durchzuführen. Voraussetzung dafür ist ein Telefon mit Tonwahlfunktion.

Die Fernabfrage muss aktiviert sein ☞ Menü Seite 23.

PIN-Code für die Fernabfrage

Der PIN-Code ist werkseitig auf "0000" eingestellt. Es wird empfohlen, den PIN-Code zu ändern. PIN-Code ändern ☞ Menü Seite 23.

Fernabfrage starten



Eigene Rufnummer wählen und Ansatgetext abwarten



Haben Sie vergessen, Ihren Anrufbeantworter einzuschalten, wird Ihr Anruf erst nach 10 Tonrufen angenommen.



Während des Ansatgetextes die Stern-Taste drücken



Die Stern-Taste muss gedrückt werden, solange der Ansatgetext abgespielt wird. Deshalb ist es wichtig, dass der Ansatgetext ausreichend lang ist.



PIN-Code eingeben



Der PIN-Code muss unmittelbar und ohne größere Pause nach der Stern-Taste eingegeben werden.



Wenn der PIN-Code dreimal falsch eingegeben wurde, wird die Verbindung beendet.

Jetzt haben Sie die Möglichkeit, weitere Funktionen durchzuführen ☞ Tabelle Tastenfunktionen der Fernabfrage.







Taste/Tasten drücken, um die gewünschte Funktion auszuführen

Tastenfunktionen der Fernabfrage

Die folgende Tabelle verschafft Ihnen eine Übersicht über die jeweiligen Funktionen der einzelnen Tasten.

Taste	Funktionen, wenn <u>keine</u> Nachrichten abgespielt werden	Funktionen, wenn Nachrichten abgespielt werden
2		Nächste Nachricht abhören
3		Nachricht löschen
4		Nachricht wiederholen
2x 4		Vorherige Nachricht wiederholen

Falls es Probleme gibt



	Nachrichten wiedergeben	Wiedergabe stoppen
	Anrufbeantworter einschalten	
	Anrufbeantworter ausschalten	
	Fernabfrage beenden	Fernabfrage beenden

13 Falls es Probleme gibt

Service-Hotline

Haben Sie Probleme mit Ihrem Telefon, kontrollieren Sie zuerst die folgenden Hinweise. Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0900 00 1675 innerhalb der Schweiz (Kosten Swisscom bei Drucklegung: CHF 2.60/min) wenden. Bei Garantieansprüchen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre.

Fragen und Antworten

Fragen	Antworten
Keine Verbindung zur Basisstation möglich	<ul style="list-style-type: none">- Prüfen Sie, ob Sie sich mit dem richtigen PIN-Code an der Basisstation angemeldet haben  Seite 21.
Kein Telefongespräch möglich	<ul style="list-style-type: none">- Das Telefon ist nicht korrekt angeschlossen oder gestört. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Telefonanschlusskabel.- Testen Sie mit einem anderen Telefon, ob Ihr Telefonanschluss in Ordnung ist.- Das Schaltnetzteil ist nicht eingesteckt oder es liegt ein totaler Stromausfall vor.- Das aufladbare Akkupack ist leer oder defekt.- Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt.- Wahlverfahren falsch eingestellt  Seite 21.
Die Rufnummernanzeige (CLIP ¹) funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none">- Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.- Der Anrufer hat das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt.

D

¹ CLIP: Calling Line Identification Presentation = Anzeige der Rufnummer eines Anrufers.

Fragen	Antworten
Verbindung abgehackt, fällt aus	<ul style="list-style-type: none"> - Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. - Falscher Aufstellungsort der Basisstation.
Das System reagiert nicht mehr	<ul style="list-style-type: none"> - Setzen Sie alle Funktionen in den Werkzustand zurück ☞ Seite 22. - Ziehen Sie kurzzeitig das Schaltnetzteil aus der Steckdose.
Das Akkupack ist in kürzester Zeit leer	<ul style="list-style-type: none"> - Das Akkupack ist leer oder defekt. - Stellen Sie das Mobilteil richtig auf die Basisstation. Reinigen Sie die Kontaktflächen am Mobilteil und an der Basisstation mit einem weichen trockenen Tuch. - Stellen Sie das Mobilteil für 16 Stunden in die Basisstation.
Der Anrufbeantworter nimmt keine Nachrichten auf	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen Sie, ob der Anrufbeantworter eingeschaltet ist. - Prüfen Sie, ob der Speicher des Anrufbeantworters voll ist. Löschen Sie ggf. Nachrichten aus dem Speicher ☞ Seiten 27 und 28.
Sie können keine Fernabfrage durchführen	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen Sie, ob der Anrufbeantworter eingeschaltet ist. - Prüfen Sie, ob Sie den richtigen PIN-Code für die Fernabfrage benutzen ☞ Seite 31. Haben Sie den PIN-Code für die Fernabfrage vergessen, können Sie das Telefon und den PIN-Code für die Fernabfrage in Werkseinstellung zurücksetzen ☞ Seite 22. - Das Telefon, das Sie für die Fernabfrage nutzen, muss auf Tonwahl-Verfahren eingestellt sein. - Drücken Sie die Tasten langsam und ausreichend fest.

Technische Eigenschaften

14 Technische Eigenschaften

Technische Daten

Merkmal	Wert
Standard	DECT¹-GAP²
Stromversorgung (Basisstation)	Eingang: 100-240 V _{AC} , 50/60 Hz Ausgang: 6 V _{DC} , 450 mA
Stromversorgung (Ladestation)	Eingang: 100-240 V _{AC} , 50/60 Hz Ausgang: 6 V _{DC} , 450 mA
Reichweite	Außen: ca. 300 m Innen: ca. 50 m
Stand-by-Zeit	Bis zu 100 h
Max. Gesprächsdauer	Bis zu 10 h
Aufladbares Akkupack	NiMH 2,4 V 450 mAh
Wahlverfahren	Tonwahl-Verfahren Impulswahl-Verfahren
Flash-Zeiten	100 / 300 / 600 ms
Zulässige Umgebungstemperatur	10 °C bis 40 °C
Zulässige relative Luftfeuchtigkeit	20 % bis 75 %

Konformitätserklärung

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie: 1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikations-einrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Die Konformität mit der o. a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.

Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website www.switel.com.



D

¹ **DECT**: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard für kabellose Telefone.

² **GAP**: Generic Access Profile = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basisstationen unterschiedlicher Hersteller.

15 Pflegehinweise / Garantie

Pflegehinweise

- Ziehen Sie vor dem Reinigen den Netzstecker.
- Reinigen Sie die Gehäuseoberflächen mit einem weichen und fusselfreien Tuch.
- Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.

Garantie

SWITEL - Geräte werden nach den modernsten Produktionsverfahren hergestellt und geprüft. Ausgesuchte Materialien und hoch entwickelte Technologien sorgen für einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer. Ein Garantiefall liegt nicht vor, wenn die Ursache einer Fehlfunktion des Geräts bei dem Telefonnetzbetreiber oder einer eventuell zwischengeschalteten Nebenstellenanlage liegt. Die Garantie gilt nicht für die in den Produkten verwendeten Batterien, Akkus oder Akkupacks. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate, gerechnet vom Tage des Kaufs.

Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, natürliche Abnutzung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung. Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern, zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen.

Sollte Ihr Gerät dennoch einen Defekt innerhalb der Garantiezeit aufweisen, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihrer Kaufquittung ausschließlich an das Geschäft, in dem Sie Ihr SWITEL - Gerät gekauft haben. Alle Gewährleistungsansprüche nach diesen Bestimmungen sind ausschließlich gegenüber Ihrem Fachhändler geltend zu machen. Nach Ablauf von zwei Jahren nach Kauf und Übergabe unserer Produkte können Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend gemacht werden.

Notizen

1 Consignes de sécurité

Lisez très attentivement ce mode d'emploi.

Utilisation conforme à son usage

Ce téléphone est conçu pour téléphoner à l'intérieur d'un réseau téléphonique. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme à son usage. Des modifications ou transformations effectuées de façon arbitraire sont interdites. N'ouvrez en aucun cas l'appareil et n'essayez pas de le réparer vous-même.

Panne de courant

Dans le cas d'une panne de courant, il n'est pas possible de téléphoner avec cet appareil. Pour les cas d'urgence, prévoyez un téléphone avec fil fonctionnant sans alimentation externe en courant.



Attention : N'utilisez pas le téléphone par temps d'orage. Risque d'électrocution lié à la foudre !

Lieu d'installation

Placez le téléphone à un endroit central d'une pièce plutôt surélevé pour améliorer la portée.

Ne le placez pas à proximité immédiate d'appareils électroniques tels que téléviseurs, radios, microondes, réfrigérateurs, etc., ceci pourrait provoquer une interaction entre votre téléphone et les appareils. Ne le placez pas non plus à proximité d'un autre téléphone DECT¹. Évitez également la proximité d'antennes de téléphonie mobile.

Évitez les nuisances causées par la fumée, la poussière, les vibrations, les produits chimiques, l'humidité, la grande chaleur ou un ensoleillement direct. Ne vous servez pas du combiné dans des endroits exposés aux explosions. N'utilisez pas le téléphone à proximité de l'eau, par ex. près d'une baignoire, d'un évier ou d'une piscine.

Bloc d'alimentation à découpage



Attention : N'utilisez que le bloc d'alimentation à découpage fourni avec l'appareil, d'autres pouvant endommager ce dernier. Vous ne devez pas en bloquer l'accès par des meubles ou d'autres objets.

Évitez d'introduire la fiche secteur du téléphone dans une prise multiple à laquelle des appareils ménagers performants sont également raccordés. Ceci peut détruire la réception de l'appareil. Utilisez une autre prise.

¹ **DECT** : Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard pour les téléphones sans fil.

Consignes de sécurité



Attention : Assurez-vous de ne pas surcharger prises de courant et prises multiples. Risque d'incendie et/ou d'électrocution !

Retirer immédiatement la fiche secteur quand le câble du bloc d'alimentation à découpage est endommagé, quand le téléphone ne fonctionne pas comme décrit dans ce mode d'emploi ou quand les propriétés de fonctionnement se sont modifiées et quand le boîtier du téléphone est endommagé, p. ex. après une chute.

Accu rechargeable

Utilisez uniquement l'accu (les) accus rechargeable(s) fourni(s) avec l'appareil. Les données techniques mentionnées en fin de manuel sont atteintes uniquement avec ce genre d'accu(s). L'utilisation d'autres accus peut entraîner des perturbations et/ou des dommages de l'appareil.



Attention : N'utilisez pas de piles. Risque d'explosion !



Attention : Ne jetez jamais les accus dans le feu. Ne les plongez pas dans l'eau. N'utilisez que des accus du même type ! Insérez-les en respectant la polarisation correcte ! Risque d'explosion lors de la charge si celle-ci est incorrecte.

Ne chargez pas les accus avec d'autres chargeurs. Ils pourraient en être endommagés.

Si vous n'utilisez pas votre téléphone pendant une période prolongée, retirez-les.

Appareils médicaux



Attention : N'utilisez pas ce téléphone à proximité d'appareils médicaux. Un brouillard provoqué par celui-ci ne pouvant pas être entièrement exclu.

Les téléphones **DECT**¹ peuvent causer un bourdonnement désagréable dans les appareils auditifs.

Élimination

Si vous voulez vous éliminer votre appareil, veuillez l'apporter au centre de collecte de l'organisme d'élimination des déchets de votre commune (par ex. centre de recyclage). D'après la loi relative aux appareils électriques et électroniques, les propriétaires d'**appareils électriques et électroniques** hors d'usage sont tenus de les déposer dans un collecteur séparé. L'icône ci-contre signifie que vous ne devez en aucun cas jeter votre appareil dans les ordures ménagères !



¹ **DECT** : Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard pour les téléphones sans fil.

Mettre votre téléphone en service

Risque pour l'homme et l'environnement lié aux piles et accumulateurs !

Ne jamais ouvrir, endommager, avaler les piles et accumulateurs et ou ne jamais faire pénétrer leur contenu dans l'environnement. Ils peuvent contenir des métaux lourds toxiques et nuisibles pour celui-ci.



Vous êtes tenus par la loi d'éliminer vos piles et accus rechargeables auprès d'un revendeur de piles ainsi qu'auprès de centres de collecte responsables de leur élimination qui mettent des conteneurs adéquats à disposition. L'élimination des piles est gratuite. L'icône ci-contre signifie que vous ne devez en aucun cas les jeter dans les ordures ménagères, mais que vous devez les éliminer auprès de centres de collecte.

Éliminez les **fournitures d'emballage** conformément au règlement local.

2 Mettre votre téléphone en service

Remarques concernant la sécurité



Attention : Avant de mettre votre téléphone en service, lisez impérativement les consignes de sécurité mentionnées au chapitre 1.

Vérifier le contenu du coffret

Les éléments suivants font partie du coffret :

Contenu	Modèle DFT1837x			
	18371	18372 ¹	18373 ¹	18374 ¹
Base avec bloc d'alimentation à découpage	1	1	1	1
Station d'accueil avec bloc d'alimentation à découpage	-	1	2	3
Combiné	1	2	3	4
Câble de raccordement téléphonique	1	1	1	1
Accu rechargeable	1	2	3	4
Mode d'emploi	1	1	1	1

¹ À l'adresse www.switel.com, vous apprendrez si ce téléphone / kit téléphonique est déjà disponible à la vente.

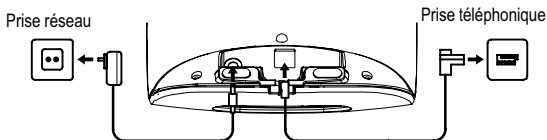
Mettre votre téléphone en service

Raccorder la base



Attention : Posez la base à une distance minimum d'1 m par rapport à d'autres appareils électroniques, une distance inférieure pouvant provoquer des interactions.

Raccordez la base comme représenté sur le croquis. Pour des raisons de sécurité utilisez uniquement le bloc d'alimentation à découpage fourni avec l'appareil ainsi que le câble de raccordement téléphonique joint.



Pour la base, utilisez le bloc d'alimentation à découpage portant le n° VT04EEU06045 ou S004LV0600045 et les données de sorties 6 V_{DC}, 450 mA.

Remarque importante

La base de votre téléphone est équipée d'une alimentation à découpage à efficacité énergétique VT04EEU06045 ou S004LV0600045 (entrée 100~240 V_{AC}, sortie 6 V_{DC}, 450 mA). La puissance nulle est d'env. 0,15 W. L'efficacité moyenne est > 69 %. La puissance absorbée de la base est max. 2,5 W.

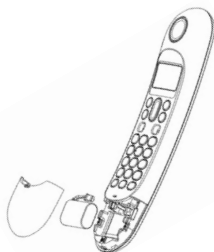
La (les) station(s) d'accueil fournies avec un kit téléphonique est/sont équipée(s) d'une alimentation à découpage à efficacité énergétique VT04EEU06045 ou S004LV0600045 (tension d'entrée 100~240 V_{AC}, tension de sortie 6 V_{DC}, 450 mA).

La puissance nulle est d'env. 0,15 W. L'efficacité moyenne est > 69 %.

La puissance absorbée de la station d'accueil est max. 0,8 W.

Mettre en place l'accu rechargeable

Poussez le cache vers le bas et retirez-le. Introduisez la fiche de l'accu dans la prise située dans le compartiment à prévu à cet effet. Insérez l'accu dans le compartiment. N'utilisez que celui fourni avec l'appareil. Veillez à ne pas coincer le câble. Reposez le cache et poussez-le vers le haut jusqu'à ce qu'il s'enclenche.



Charger l'accu



Lors de la première mise en service, laissez le combiné pendant **au moins 16 heures** sur la base / la station d'accueil.

L'actuel **niveau de chargement de l'accu** s'affiche à l'écran du combiné :



Plein



Vide

Si vous avez placé le combiné correctement sur la base / le chargeur, un signal indicateur se fait entendre. Le combiné chauffe lors de la charge. Ceci est normal et sans danger. Ne le chargez pas avec des chargeurs d'autres fabricants. Pendant la charge, le symbole de l'accu s'affiche à l'écran avec des segments en mouvement :



Réduction du rayonnement (mode ÉCO)

Comparé aux téléphones sans fil DECT standard le rayonnement est considérablement réduit en mode veille quand le combiné repose sur la base. En mode de communication, le rayonnement est réduit en fonction de l'éloignement du combiné par rapport à la station d'accueil. Activer/Désactiver le mode ECO ☞ Menu page 56.



Allumer et éteindre le combiné

☞ page 55

Programmer la langue

Vous programmez la langue du combiné dans le menu ☞ Menu page 57.

Programmer l'heure et la date du combiné

Vous programmez la date et l'heure dans le menu ☞ Menu page 57.

Prise d'appel automatique

Si vous avez activé cette fonction, l'appel est automatiquement pris lorsque vous retirez le combiné de la base. Cette fonction est activée ou désactivée dans le menu ☞ Menu page 57.

Affichage de l'écran en mode veille

Sélectionnez si l'heure ou le nom du combiné doit s'afficher en mode veille ☞ Menu page 57. Vous pouvez programmer le nom du combiné (NOM COMBINE) individuellement ☞ Menu page 57.

Programmer la sonnerie

Le menu vous permet de programmer la sonnerie et son volume sonore du combiné et de la base ☞ Menu pages 56 et 57.

Installations PABX

La page 59 vous fournit de plus amples informations au cas où vous désiriez

Éléments de manipulation

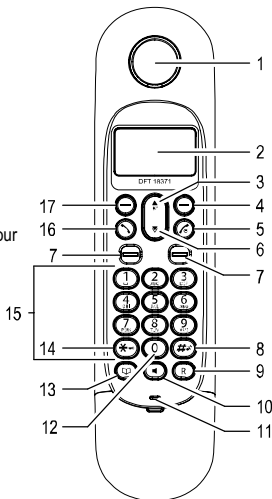
raccorder votre téléphone à une installation PABX.

3 Éléments de manipulation

Dans ce mode d'emploi, les touches de votre téléphone sont représentées par des symboles encadrés standardisés. Il peut donc y avoir de légères différences entre les symboles des touches de votre téléphone et ceux des touches utilisés ici.

Combiné

- 1 Écouteur
- 2 Écran
- 3 Touche vers le haut / Liste des appels / Augmenter le volume sonore de l'écouteur [↑] / Curseur vers la gauche
- 4 Softkey droite (Retour / Effacer / Communications internes / Mise du micro en mode muet) [↵]
- 5 Touche Raccrocher / Mode veille / Retour / Allumer/Éteindre le combiné [☎]
- 6 Touche vers le bas / Répétition des derniers numéros / Diminuer le volume sonore de l'écouteur [↓] / Curseur vers la droite
- 7 Contact charge
- 8 Touche dièse / Sonnerie activée/désactivée [#*]
- 9 Touche R (Flash) [R]
- 10 Haut-parleur (mode mains-libres) [🔊]
- 11 Microphone
- 12 Touche 0 /Pause de numérotation [0]
- 13 RÉPERTOIRE [📖]
- 14 Touche étoile / Verrouillage touches / Sonnerie désactivée/activée / Communications internes [*#]
- 15 Pavé numérique [1] [2] [3] [4] [5] [6] [7] [8] [9] [0]
- 16 Touche de communication [↘]
- 17 Softkey gauche (menu / OK) [↵]

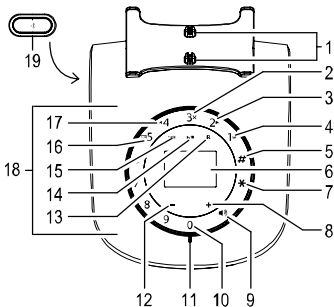


Les touches softkeys (4) et (17) sont occupées par des fonctions différentes dans les divers menus ☞ page 45.

Éléments de manipulation

Base

- 1 Contacts de chargement
- 2 Effacer **3x**
- 3 Passer au message suivant **2x**
- 4 Écouter le répondeur **1x**
- 5 Touche dièse **#**
- 6 Écran
- 7 Touche étoile *****
- 8 Augmenter le volume sonore / Feuilletter vers le haut **+**
- 9 Haut-parleur (mode mains-libres) **[Speaker]**
- 10 Touche 0 / Pause de numérotation **0**
- 11 Microphone
- 12 Diminuer le volume sonore / Feuilletter vers le bas / Effacer **-**
- 13 Touche R (Flash) **R**
- 14 Lecture du message / Arrêt / Mode veille **[Play/Pause]**
- 15 Répertoire / Mise du micro en mode muet / Retour **[Call/End]**
- 16 Répondeur activé/désactivé **[5]**
- 17 Réécouter le message actuel / Passer au message précédent **[4]**
- 18 Touches numériques **1x 2x 3x 4x 5 6 7 8 9 0**
- 19 Touche de paging **[Paging]** (sous l'appareil)












Introduction











4 Introduction























Vous trouverez dans ce chapitre des informations de base vous expliquant comment vous servir du mode d'emploi et du téléphone.

Mode de représentation dans le mode d'emploi

Représentation	Description
	Représentation des touches
	Appuyer brièvement sur la touche représentée
3 sec. 	Appuyer 3 secondes sur la touche représentée
	Saisir des chiffres ou des lettres
	Le combiné sonne
	Retirer le combiné de la base
	Poser le combiné sur la base
REGLER HEURE	Représentation des textes d'affichage
 gauche	Appuyer sur la softkey gauche
 droite	Appuyer sur la softkey droite




Symboles et textes sur l'écran du combiné

Symboles	Description
 	Affichage de la capacité de l'accu  page 41.
-- 1--	Numéro d'appel interne du combiné  page 60
12--03	Affichage de l'heure  page 50
	Constant : vous passez une communication. Clignotant : un appel vous parvient  page 51.
	Il y a d'autres contacts/options Appuyez sur les touches  /  pour les afficher.














Symboles	Description
	D'autres caractères existent à gauche ou à droite du contact affiché. Appuyez sur les softkeys pour visualiser le caractère non affiché.
	La sonnerie est désactivée  page 55.
	Le mode mains-libres est activé  page 55.
	Le verrouillage du clavier est activé  page 55.
	Constant : le réveil est activé  page 57. Clignotant : pendant qu'il sonne.
	Constant : la liaison avec la base est bonne. Clignotant : la liaison avec la base s'interrompt. Rapprochez-vous de celle-ci. Ou : le combiné n'est déclaré sur aucune base.
	Constant : on téléphone en interne. Clignotant : un appel interne arrive ou pendant le va-et-vient.
	Constant : répondeur allumé  page 61. Clignotant : nouveaux messages sur le répondeur.
	Nouveau message  page 50.
	Répondeur dans le réseau téléphonique. Service confort VMWI ¹ de votre opérateur  page 60.
Symbole de la softkey	Description
	Softkey gauche : ouvrir le menu principal et le sous-menu  page 42.
OK	Softkey gauche : valide la sélection  page 42.
	Softkey droite : activer une communication interne  page 42.

¹ **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Affichage optique de nouveaux messages.


Introduction

Symbole de la softkey	Description
	Softkey droite : reculer d'une position dans le menu / annuler l'action  Seite 42.
C	Softkey droite : supprime des caractères à la saisie de chiffres ou de lettres, désactive l'alarme (réveil) et met le micro sur muet pendant une communication  page 42.

Symboles et texte sur l'écran de la base

Symbole	Description
	Segments en mouvement : l'accu est en cours de charge  page 41.
	Un appel arrive et/ou une communication est passée sur la base.
	Réduction du rayonnement (Mode ECO) active  page 41.
	Le microphone est programmé sur muet  page 55.
	Constant : répondeur allumé  page 61. Clignotant : nouveaux messages sur le répondeur.
	Répondeur dans le réseau téléphonique. Service confort VMWI ¹ de votre opérateur  page 60.
	De nouveaux appels sont arrivés  page 50.

Mode veille


Toutes les descriptions de ce mode d'emploi partent du fait que le combiné se trouve en mode veille. Le combiné se trouve en mode veille quand aucune communication n'est passée et qu'aucun menu n'est ouvert. Appuyez, le cas échéant, sur la touche  pour accéder au mode veille.














Mode économie d'énergie

Au bout d'un certain temps en mode veille, le combiné passe en mode économie d'énergie. Touches et écran ne sont plus éclairés.

¹ **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Affichage optique de nouveaux messages.

Navigation dans le menu

Vous pouvez accéder à toutes les fonctions dans différents menus. La structure de menu vous montre comment accéder à la fonction voulue  page 56.

 gauche	Ouvrir le menu principal
 / 	Sélectionner le sous-menu de votre choix
 gauche	Ouvrir le sous-menu
 / 	Sélectionner la fonction de votre choix
 gauche	Ouvrir la fonction
 / 	Sélectionner le réglage de votre choix
	Saisir des chiffres ou des lettres via le clavier numérique
 gauche	Valider les saisies
 droite	Reculer d'une position / Annuler l'action
	Interrompre les programmation et sauvegardes et retourner en mode veille



Chaque action est automatiquement interrompue si vous n'effectuez pas de saisie dans les 30 secondes.

5 Répertoire

Vous pouvez enregistrer 50 numéros d'appel avec les noms afférents dans votre répertoire. Les numéros ne doivent pas dépasser 20 chiffres. Le nom ne doit pas dépasser 12 caractères.





- Saisissez toujours les numéros d'appel avec l'indicatif afin que le téléphone puisse aussi attribuer les communications locales entrantes à un contact du répertoire.
- Si la capacité de mémoire est épuisée, l'écran affiche le message suivant **MEM REP SAT**. Pour créer de la place, vous devez effacer un autre contact.
- Les contacts du répertoire sont classés par ordre alphabétique. Pour accéder directement au contact désiré, appuyez sur l'initiale correspondante.

Saisir le nom

Des lettres sont gravées sur les touches numériques. En appuyant plusieurs fois sur la touche adéquate, vous pouvez saisir des lettres, des chiffres et des caractères spéciaux.

1	Entrer un espace
----------	------------------

Répertoire


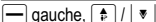







	Entrer les caractères spéciaux
	Effacer des caractères
3 sec. 	Effacer complètement le contact
	Déplacer le curseur





Pour saisir deux fois la même lettre, appuyez sur la touche correspondante. Attendez que le curseur soit passé derrière la lettre. Puis tapez celle-ci une nouvelle fois.

Ajouter des contacts dans le répertoire


L'exemple **Ajouter des contacts dans le répertoire** vous explique ici comment naviguer dans les menus et programmer. Procédez comme dans cet exemple pour tous les réglages.

	Ouvrir le répertoire
	
AJOUTER 	Sélectionner le sous-menu et valider
NOM  	Saisir le nom (max. 12 caractères) et valider
NUMERO  	Saisir le numéro d'appel (max. 20 chiffres) et valider
MELODIE X 	
	Attribuer une sonnerie et terminer l'action.

Naviguer dans le répertoire

	Ouvrir le répertoire
	Sélectionner le contact










Consulter les contacts dans le répertoire







 Menu page 56

et

B :   	Ouvrir le répertoire et feuilleter à l'intérieur
--	--








Modifier des contacts dans le répertoire

	Ouvrir le répertoire
	Sélectionner le contact
	Ouvrir le menu
 MODIFIER 	
	Sélectionner le sous-menu et valider
	Le cas échéant. effacer le texte
NOM  	Saisir le nom (max. 12 caractères) et valider







 droite	Le cas échéant, effacer des chiffres
NUMERO   gauche	Le cas échéant, modifier le numéro d'appel (max. 20 chiffres) et valider
MELODIE X  /  ,	
 gauche	Attribuer une sonnerie et terminer l'action.

Supprimer des contacts du répertoire

Supprimer un contact






	Ouvrir le répertoire
 / 	Sélectionner le contact
 gauche	Ouvrir le menu
 /  SUPPRIMER ,	
 gauche	Sélectionner le sous-menu et valider

Supprimer tous les contacts

	Ouvrir le répertoire
 gauche	Ouvrir le menu
 /  SUPPRIM.TOUT ,	
 gauche	Ouvrir le sous-menu et valider
CONFIRM? ,	
 gauche ou droit	Valider ou annuler l'action

Contrôler l'état du répertoire

L'état du répertoire renseigne sur la place disponible de la mémoire.

	Ouvrir le répertoire
 gauche	Ouvrir le menu
 /  ETAT REPERT. ,	
 gauche	Ouvrir le sous-menu et valider
XY/ 50 CREEES	XY de 50 places de mémoire possibles sont occupées.

Liste des appels

6 Liste des appels

Les 30 derniers numéros sont toujours sauvegardés dans une liste des appels. Si vous avez manqué des appels, l'écran du combiné affiche NVX APPEL. Les nouveaux appels sont dotés d'une ★*.



L'affichage du numéro d'appel (CLIP¹) est un service confort de votre opérateur. Votre téléphone affiche les numéros si votre opérateur offre ce service. Veuillez lui demander de plus amples informations.

Faire afficher des numéros de la liste des appels

	Ouvrir la liste des appels
	Sélectionner le contact
	Le cas échéant, consulter le numéro

Afficher la date et l'heure d'un appel

	Ouvrir la liste des appels
, gauche	Sélectionner le contact et valider
DETAILS , gauche	Ouvrir le menu et valider

Sauvegarder dans le répertoire des numéros de la liste d'appels

Vous pouvez enregistrer un numéro dans le répertoire directement de la liste des appels.

	Ouvrir la liste des appels
, gauche	Sélectionner le contact et valider
AJOUTER , gauche	Ouvrir le menu et valider
NOM , gauche	Saisir le nom (max. 12 caractères) et valider
NUMERO , gauche	Le cas échéant, modifier le numéro d'appel (max. 20 chiffres) et valider
MELODIE X , , gauche	Atribuer une sonnerie et terminer l'action.



Dès que le numéro a été enregistré avec un nom dans le répertoire, ce nom apparaît dans la liste d'appels.

¹ CLIP : Calling Line Identification Presentation = Affichage du numéro d'appel d'un correspondant.

Effacer des numéros individuels

	Ouvrir la liste des appels
/ , gauche	Sélectionner le contact et valider
/ SUPPRIMER , gauche	Ouvrir le menu et valider

Effacer tous les numéros d'appel

	Ouvrir la liste des appels
/ SUPPRIM.TOUT , gauche	Ouvrir le menu et valider
CONFIRM? , gauche ou droit	Valider ou annuler l'action

Fixer le genre d'appel

Fixez si, dans la liste des appels, tous les appels doivent être listés ou uniquement les appels que vous avez manqués Menu page 56.

7 Téléphoner

Vous pouvez passer un grand nombre des fonctions suivantes soit sur le combiné (C), soit sur la base (B).

Prendre un appel

C : ou	Prendre l'appel
Si la prise d'appel automatique est activée page 41:	
C :	Prendre l'appel
ou	
B :	Prendre l'appel (mode mains-libres)

Terminer la communication

C : ou	Terminer la communication
ou	
B :	Terminer la communication










Affichage de la durée de la communication

La durée d'une communication est affichée en heures, minutes et secondes après avoir raccroché.

Appeler






C :	Saisir le numéro d'appel (max. 24 chiffres)
C : droite	Si la saisie est incorrecte, effacer le dernier chiffre


Téléphoner

C :  ou 	Composer le numéro
ou	
C :  ou 	Décrocher
C : 	Saisir le numéro d'appel (max. 24 chiffres)
ou	
B : 	Saisir le numéro d'appel (max. 24 chiffres)
B : 	Composer le numéro (mode mains-libres)
ou	
B : 	Décrocher (mode mains-libres)
B : 	Saisir le numéro d'appel (max. 24 chiffres)

Répétition des derniers numéros






Votre téléphone enregistre les 20 derniers numéros composés dans une liste de répétition des derniers numéros.

 ,  / 	Ouvrir la liste de répétition des derniers numéros et sélectionner le contact
 ou 	Établir la communication

L'édition de numéros d'appel placés dans une liste de répétition des derniers numéros est identique à celle des numéros de la liste d'appels  page 50.










Rappeler des numéros d'appel entrés

 Liste des appels page 50.

 ,  / 	Ouvrir la liste d'appels et sélectionner le contact
 ou 	Établir la communication




Composer des numéros d'appel à partir du répertoire



Vous devez avoir enregistré des numéros dans le répertoire  page 48.

C :  ,  / 	Ouvrir le répertoire et sélectionner le contact
C :  ou 	Établir la communication
ou	
B :  ,  / 	Ouvrir le répertoire et sélectionner le contact
B : 	Établir la communication (mode mains-libres)

Téléphoner en interne

Communications internes entre combiné (C) et base (B).

C :  droite, 	Appeler la base
B : 	Prendre la communication sur la base (mode mains-libres)





B : 	Terminer la communication sur la base
C : 	Terminer la communication sur le combiné



Si vous avez déclaré seulement un combiné sur la base, la base sera immédiatement appelée si vous appuyez sur la touche softkey droite.



Effectuer des communications internes entre plusieurs combinés

Vous devez avoir déclaré deux ou plusieurs combinés (CB1, CB2, ...) sur votre base afin de pouvoir téléphoner gratuitement en interne.

C 1 :  droite,  /  ,  gauche	Activer une communication interne, sélectionner et désélectionner le combiné de votre choix
---	---



Sélectionnez TOUS pour appeler simultanément tous les combinés déclarés et la base.









C2 : 	Prendre une communication sur l'autre combiné
C1 / C 2 : 	Terminer une communication interne

Appeler tous les combinés et la base


C :  droite, 	Appeler la base
---	-----------------

Une communication interne est établie vers l'appareil qui prend l'appel interne en premier.

Transférer des communications externes en interne

C1 :  gauche <input type="text" value="INTERCOM"/> ,  gauche,  /  ,  gauche	Activer une communication interne et sélectionner le combiné de votre choix
C2 : 	Prendre une communication interne sur un autre combiné
ou	
B : 	Prendre la communication sur la base (mode mains-libres)
C1 : 	Transférer une communication










Si le combiné appelé devait ne pas répondre, vous pouvez reprendre la communication externe en appuyant sur la touche .

Téléphoner

Intercommunication / Va-et-vient


Pendant une communication externe vous pouvez composer le numéro d'un autre combiné pour intercommuniquer. Le correspondant externe sera maintenu en ligne pendant que vous parlez avec le correspondant interne. Vous pouvez répéter cette action autant de fois que vous le désirez.











C1 :  gauche INTERCOM ,  gauche,  /  ,  gauche	Activer une communication interne et sélectionner le combiné de votre choix
C2 : 	Prendre une communication interne sur un autre combiné
C2 : 	Retour à la communication externe

Mener des conférences téléphoniques

Une communication externe peut être transformée en conférence téléphonique avec un autre correspondant interne.







Vous décidez si la base peut prendre part à des conférences en la programmant ainsi.  Menu page 57.

C1 :  gauche INTERCOM ,  gauche,  /  ,  gauche	Activer une communication interne et sélectionner le combiné de votre choix
C2 : 	Prendre une communication interne sur un autre combiné
ou	
B : 	Prendre la communication sur la base (mode mains-libres)
C1 : 3 sec. 	Démarrer la conférence
C1 / C2 :  ou B : 	Terminer la conférence



Régler le volume sonore de l'écouteur

Quand vous téléphonez vous pouvez régler le volume sonore sur 5 sensibilités.

C :  / 	Sélectionner le volume voulu
B :  / 	Sélectionner le volume voulu





Mode mains-libres

Utilisez cette fonction pour entendre le correspondant par l'intermédiaire du haut-parleur.

C : 	Activer le mode mains-libres
C : 	Désactiver le mode mains-libres



Mise du micro en mode muet

Pendant une communication, vous pouvez activer / désactiver le micro.



C :  droite	Désactiver le micro (mettre sur muet)
C :  droite	Activer le micro
et	
B : 	Désactiver le micro (mettre sur muet)
B : 	Activer le micro

Verrouillage du clavier

Le verrouillage du clavier est censé empêcher que des fonctions soient déclenchées par inadvertance.








3 sec. 	Activer le verrouillage du clavier
3 sec. 	Désactiver le verrouillage du clavier

Désactiver la sonnerie du combiné

3 sec. 	Désactiver la sonnerie
3 sec. 	Activer la sonnerie

Comment chercher un combiné (paging)

Si vous avez égaré votre combiné, vous pouvez le retrouver facilement grâce à un son de recherche.

 ()	Lancer le son de recherche
 ,  ,  ,  droite ou 	Arrêter le son de recherche



Le son de recherche s'arrête automatiquement au bout de 60 secondes.



Si un appel arrive pendant le paging, le son de recherche s'arrête. Vous n'entendez plus que la sonnerie.

Allumer et éteindre le combiné






Vous pouvez éteindre le combiné pour économiser les accus.

3 sec. 	Éteindre le combiné
3 sec. 	Allumer le combiné

Structure du menu

8 Structure du menu

Menu principal

Vous accédez au menu principal en appuyant sur la softkey gauche . Ensuite, sélectionnez un contact à l'aide des touches  /  et validez avec la softkey gauche . Pour obtenir d'autres informations relatives au menu et à la manipulation  chapitre 4.





JOURNAL

AJOUTER	
SUPPRIMER	
SUPPRIM.TOUT	
DETAILS	
TYPE APPEL	TOUT APPEL / MANQUÉS

REPERTOIRE

AJOUTER
VOIR
MODIFIER
SUPPRIMER
SUPPRIM.TOUT
ETAT REPERT.





REGL. BASE

SONN. BASE	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 / 10
VOL.SONNERIE	OFF / 1 / 2 / 3 / 4 / 5
LANGUE	9 langues
ANNULER COMB	PIN? 
NUMEROTATION	TONALITES / DECIMALE
DELAI R	COURT / MEDIUM / LONG
MODIFIER PIN	VX PIN?  1 NV PIN?  CONFIRM? 
ECO COMPLET	ON / OFF


¹ Le code PIN est réglé en usine sur "0000".

PARTAGE APP. ON / OFF

REGL. COMB





ALARME	OFF		
SONNERIES	ON 	SNOOZE	ON / OFF
	INTERCOM	1 / ... / 10	
ALERTE SON.	SONNERIE EXT	1 / ... / 10	
	VOL.SONNERIE	VOLUME OFF / VOLUME 1 / ... / 5	
	BIPS TOUCHES	ON / OFF	
LANGUE	BATT.FAIBLE ¹	ON / OFF	
	HORS PORTEE ²	ON / OFF	
NOM COMBINE			
AFFICHAGE	NOM COMBINE / HEURE		
REPOSE AUTO	ON / OFF		
REGLER HEURE	FORMAT DATE	JJ-MM-AA / MM-JJ-AA	
CHOIX BASE	FORMAT HEURE	24 HEURES / 12 HEURES	
	REGLER HEURE	Heure  Date 	

ASSOCIATION

BASE1 / 2 / 3 / 4 PIN? ³DEFAULT⁴PIN? ³ CONFIRM? ³¹ Un bip signalant que l'accu est bientôt vide.² Un bip signalant que le combiné est trop éloigné de la base.³ Le code PIN est réglé en usine sur "0000".⁴ Tous les réglages sont remis sur ceux par défaut si vous réinitialisez. La répétition des derniers numéros et la liste des appels sont effacés. Seul le répertoire est conservé.


Fonctions particulières

REPONDEUR

LIRE MSG	
SUPPRIM.TOUT	CONFIRM?
MEMO	ENREG 
REP. ON/OFF	ON / OFF
REGLAGES REP	
MODE REP.	REP. ENREG. / REP. SEUL
LANGUE REP	DEUTSCH / FRANCAIS
ANNONCES	
REP. ENREG.	LIRE ANNONCE / ENR MSG
REP. SEUL	LIRE ANNONCE / ENR MSG
NB SONNERIES	ECO APPEL / 2 SONNERIES / 4 SONNERIES / 6 SONNERIES / 8 SONNERIES
TMPS ENREG.	60 S / 120 S / 180 S / ILLIMITE
CODE INTERRO	ON / OFF
COMPRESSION	HAUTE / MEDIUM / BASSE
FILTRAGE	ON / OFF
MODIFIER PIN	VX PIN?  1 NV PIN?  CONFIRM? 


9 Fonctions particulières

Système de numérotation

Votre téléphone fonctionne aussi bien sur les centrales téléphoniques analogiques (DECIMALE) que sur les centrales téléphoniques numériques (TONALITES)  Menu page 56.

F

Réveil


Cette fonction vous permet de vous faire réveiller ou de vous faire rappeler quelque chose par votre combiné à une heure déterminée. Programmer l'heure de réveil  Menu page 57.

Lorsque l'heure est atteinte, le combiné sonne 45 secondes. Appuyez sur une

¹ Le code PIN est réglé en usine sur "0000".

Installations à postes supplémentaires / Services confort

touche quelconque (même si le verrouillage des touches est activé) pour désactiver la sonnerie. Si vous avez activé la fonction SNOOZE, le téléphone sonne à nouveau au bout de 7 minutes.




Si l'heure de réveil est atteinte pendant une communication, vous entendez un bip. Appuyez sur la touche  pour l'arrêter.






Vous n'entendez pas la sonnerie de réveil programmée pendant le paging ou quand le téléphone sonne (appel entrant) ! Activez la fonction SNOOZE pour écouter la sonnerie de réveil quelques minutes plus tard.

10 Installations à postes supplémentaires / Services confort

Fonctions R sur des installations PABX

Si votre téléphone est raccordé à une installation à postes supplémentaires, vous pouvez, au moyen de la touche , utiliser certaines fonctions, comme par ex. le transfert d'appels et le rappel automatique. Veuillez lire dans le mode d'emploi de votre installation PABX le temps de flash à paramétrer pour pouvoir utiliser ces fonctions. Le revendeur auprès duquel vous avez acheté l'installation vous informera si votre téléphone fonctionne parfaitement sur celle-ci. Vous programmez le temps de flash dans le menu  Menu page 56. Temps de flash  page 70.

Touche R et services confort

Votre téléphone supporte les services confort de votre opérateur, comme par ex. le va-et-vient et la conférence. Vous pouvez les utiliser via la touche . Demandez à votre opérateur le temps de flash à paramétrer pour les utiliser. Contactez ce dernier pour activer ces services. Vous programmez le temps de flash dans le menu  Menu page 56. Temps de flash  page 70.

Pause de numérotation

Dans le cas d'installations PABX, il faut composer auparavant un code réseau pour obtenir la tonalité. Sur quelques installations plus anciennes, vous devez attendre quelques instants avant de pouvoir entendre la tonalité. Pour ces installations PABX, une pause de numérotation peut être insérée après le code réseau afin de pouvoir continuer à composer le numéro directement sans attendre la tonalité.

3 sec. 

Insérer une pause de numérotation

Après le code réseau, le numéro d'appel proprement dit est composé au bout d'un temps déterminé.



La pause peut également être enregistrée lors de la saisie de numéros d'appel dans le répertoire.

Élargissement du système téléphonique

Affichage du numéro d'appel (CLIP¹)



L'affichage du numéro d'appel est un service confort de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations.

Si cette fonction est disponible sur votre ligne téléphonique, le numéro d'appel du correspondant sera affiché dès que le téléphone sonnera. Si votre correspondant a bloqué la transmission de son numéro, un message correspondant sera affiché. Le numéro ne peut pas être affiché et ne peut donc être enregistré dans la liste d'appels.

Répondeur dans le réseau téléphonique

Le répondeur dans le réseau téléphonique est un service confort offert par de nombreux opérateurs. Si votre opérateur tient un répondeur à votre disposition dans le réseau téléphonique, un symbole en forme de lettre vous informera de nouveaux messages (**VMWI**¹). Vous ne pouvez disposer de cette fonction que si votre opérateur offre ce service confort. Veuillez lui demander de plus amples informations.

11 Élargissement du système téléphonique

Le mode standard international normé **GAP**² règle la compatibilité entre les combinés et les bases de fabricants différents. Il est ainsi possible d'intégrer ensemble des appareils SWITEL et des appareils d'autres fabricants dans un système téléphonique. Il est toutefois possible que certaines fonctions ne soient pas disponibles.

Plusieurs combinés



Vous pouvez déclarer 5 combinés maximum sur votre base.

Déclaration de combinés

Avant de déclarer un combiné, vous devez mettre la base en mode de déclaration.

5 sec. 

Démarrer le mode de déclaration

Déclarez maintenant le combiné  Menu page 57. Pour cela, utilisez le code PIN actuellement programmé  page 56.

Après la déclaration, un numéro d'appel interne est attribué au combiné. Ce numéro interne s'affiche.

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Affichage du numéro d'appel d'un correspondant.

¹ **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Affichage optique de nouveaux messages.

² **GAP** : Generic Access Profile = Standard pour l'action conjointe de combinés et de bases de fabricants différents.



Pour déclarer des combinés d'autres fabricants, veuillez lire leur mode d'emploi.

Annulation de combinés



Un combiné ne peut pas s'annuler lui-même de la base.

Les combinés s'annulent via le menu Menu page 56.

12 Répondeur

Le répondeur enregistrer 50 message maximum. La durée d'enregistrement maximum est de 14 minutes. Si la capacité de la mémoire est saturée et ne permet plus de recevoir de nouveaux messages, plus aucun appel ne sera enregistré.

Activer / Désactiver le répondeur

Sur le combiné Menu page 58.

Sur la base :



Activer / Désactiver le répondeur

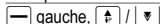
Si le répondeur est désactivé et qu'un appel arrive, le répondeur diffuse le texte du mode annonce seule au bout de 10 sonneries.

Ouvrir le menu de réglage

Vous effectuez les réglages du répondeur via votre combiné Menu page 58.

Langue des textes d'annonce

Vous pouvez modifier la réponse vocale des textes d'annonces pré-réglés.



Ouvrir le menu répondeur



Sélectionner le sous-menu et valider



Sélectionner le sous-menu et valider



Sélectionner la langue et valider





Diffuser les messages enregistrés

Si vous avez de nouveaux message, la touche clignote sur la base et sur l'écran du combiné s'affiche le symbole . Sur l'écran s'affiche en plus une information comme quoi vous avez de nouveaux messages.









Les messages enregistrés sont diffusés dans l'ordre dans lequel ils sont entrés.

Répondeur

Diffuser les messages sur la base (via le haut-parleur)










	Écouter / Interrompre les messages
	Réentendre un message
2x 	Message précédent
	Message suivant

Diffuser les messages sur le combiné






 gauche,  / 	
REPONDEUR,	
 gauche	Ouvrir le menu répondeur
 /  LIRE MSG,	
 gauche	Sélectionner le sous-menu et valider
ou	
3 sec. 	Diffuser les messages (via haut-parleur)

La date et l'heure sont affichées pendant la diffusion du message.

Options pendant la diffusion

 gauche	Ouvrir le menu
 /  STOP	Arrêter l'écoute
 /  TRANSFÉRER	Message suivant
 /  PRÉCÉDENT	Diffuser le message actuel depuis le début
 /  SUPPRIMER	Effacer le message

Vous pouvez également créer ces fonctions en appuyant sur des touches déterminées :

	Arrêter la diffusion
	Message suivant
	Diffuser le message actuel depuis le début
2x 	Message précédent
	Effacer le message

Régler le volume sonore

Pendant une diffusion vous pouvez programmer le volume sonore sur la base sur 8 sensibilités.

 / 	Augmenter / Diminuer le volume sonore
---	---------------------------------------

Pendant une diffusion vous pouvez programmer le volume sonore sur le combiné sur 5 sensibilités.



Augmenter / Diminuer le volume sonore

Effacer un message

B : 3*

Effacer pendant la diffusion

C : 3

Effacer pendant la diffusion

C : gauche, SUPPRIMER

Effacer pendant la diffusion

Effacer tous les messages

Tous les anciens messages s'effacent.



Les messages effacés ne peuvent pas être restaurés !

Sur la base

3 sec. 3*

Effacer tous les anciens messages

Sur le combiné

gauche,

REPONDEUR ,

gauche

Ouvrir le menu répondeur

SUPPRIM.TOUT ,

gauche, CONFIRM? ,

gauche

Sélectionner le sous-menu et valider

Écoute amplifiée sur le combiné

Vous pouvez écouter des appels entrants sur la base via le haut-parleur sans avoir besoin de décrocher. Pour cela vous devez avoir activé l'écoute amplifiée au menu Menu page 58.

Intercepter un appel

Si le répondeur a déjà répondu à un appel, vous pouvez intercepter celui-ci. L'enregistrement du message est, dans ce cas, interrompu.



Intercepter un appel


Report de la prise d'appel

Définissez le nombre de fois que le téléphone doit sonner avant que l'appelant n'entende le texte d'annonce. Vous pouvez choisir entre 2, 4, 6 ou 8 sonneries d'appel.


Vous pouvez de plus utiliser la configuration ECO APPEL pour la consultation préalable à distance gratuite. Cette consultation préalable à distance vous permet de constater gratuitement si de nouveaux messages se trouvent sur votre répondeur. Si vous avez de nouveaux messages, votre appel sera pris au plus tard après la 2ème sonnerie. Si vous n'avez pas de nouveau messages sur votre

Répondeur


répondeur, votre appel sera pris au bout de 6 sonneries. Raccrochez avant la 6ème sonnerie. Ainsi, la communication ne sera pas facturée.

Autres informations relatives à la consultation à distance  page 66

Durée maximale d'enregistrement pour chaque message

 Menu page 58

Qualité d'enregistrement

Les messages sont comprimés pour l'enregistrement. La qualité d'enregistrement des messages dépendra du taux de compression. Vous avez le choix entre trois niveaux de compression : HAUTE, MEDIUM et BASSE  Menu page 58.

C'est la compression élevée qui a été configurée en usine, de sorte que la durée maximale d'enregistrement possible est de 14 minutes.

Modes de réponse

Votre répondeur met deux modes de réponse à votre disposition : le mode répondeur-enregistreur (REP. ENREG.) et le mode annonce seule (REP. SEUL). En mode répondeur-enregistreur l'appelant peut laisser un message. En mode annonce seule il ne peut pas laisser de message.

Sélectionner le mode de réponse

Sélectionnez le mode de votre choix  Menu page 58.

Texte d'annonce


Votre répondeur met à votre disposition deux textes d'annonce prédéfinis. Vous pouvez remplacer les deux textes d'annonce par vos propres textes.






Dès que vous enregistrez votre propre texte d'annonce, le répondeur n'utilise plus que celui-ci.

Si la mémoire du répondeur est pleine, c'est le texte d'annonce sans enregistrement qui se fera automatiquement entendre.

Écouter le texte d'annonce / Écouter le texte d'annonce.

 Menu page 58

Enregistrer un texte d'annonce

 gauche,  / 

REPONDEUR ,

 gauche

Ouvrir le menu répondeur

 /  REGLAGES REP ,

 gauche

Sélectionner le sous-menu et valider





 /  ANNONCES ,

 gauche

Sélectionner le sous-menu et valider


 /  ,  gauche

Sélectionner le mode d'annonce et valider

 ENR MSG	
 gauche	Sélectionner le sous-menu et valider
ENREG 	Dicter le texte d'annonce
 gauche	Sauvegarder l'enregistrement

Enregistrez le texte désiré en parlant clairement et distinctement dans le microphone de votre combiné. Quand vous aurez terminé, l'annonce sera diffusée à voix haute.




Veillez à dicter des textes d'annonce de longueur suffisante si vous voulez utiliser les fonctions de la consultation à distance  "Consultation à distance" page 66.

Activer à nouveau le texte d'annonce standard

Si vous effacez votre propre texte d'annonce, le texte d'annonce standard sera réactivé.

Écoutez votre texte d'annonce  Menu page 58.

 droite	Effacer le texte d'annonce
--	----------------------------










Les textes d'annonce préprogrammés ne peuvent pas être effacés.

Enregistrer un mémo

Un mémo est un message que vous pouvez laisser pour une autre personne et qui peut s'écouter comme un message reçu.



Vous pouvez aussi enregistrer des mémos lorsque le répondeur est débranché.


 gauche,  REPONDEUR	 gauche
	Ouvrir le menu répondeur
 MEMO	 gauche
	Sélectionner le sous-menu et valider
ENREG 	Dicter le mémo
 gauche	Enregistrer un mémo

Le répondeur diffuse le mémo enregistré pour vous le faire écouter. L'écran affiche "LECTURE".



Vous devez dicter le mémo suffisamment fort. Le mémo n'a été enregistré que s'il a été diffusé !

Annuler l'enregistrement d'un mémo

 droite	Annuler l'enregistrement et revenir au sous-menu
--	--

Répondeur

Consultation à distance

Vous pouvez appeler votre répondeur pour écouter des messages et vous servir d'autres fonctions, à condition que votre téléphone soit équipé de la fonctionnalité de numérotation par tonalité.

La consultation à distance doit être activée ☞ Menu page 58.

Code PIN pour la consultation à distance

Le code PIN est réglé à l'usine sur "0000". Il est recommandé de modifier le code PIN usine. Modifier le code PIN ☞ Menu page 58.

Démarrer la consultation à distance



Composer votre propre numéro d'appel et attendre le texte d'annonce



Si vous avez oublié de brancher votre répondeur, votre appel ne sera réceptionné qu'au bout de 10 sonneries.



Appuyer sur la touche étoile pendant l'annonce



Il faut maintenir la touche étoile appuyée pendant que l'annonce est diffusée. C'est pourquoi il est important que le texte d'annonce soit suffisamment long.



Saisir le code PIN



Le code PIN doit être saisi immédiatement après la touche étoile, sans marquer de pause notable.



Si un code PIN erroné a été saisi trois fois de suite, la ligne est coupée automatiquement.









Vous avez maintenant la possibilité d'opérer d'autres fonctions ☞ Tableau de fonctions des touches de la consultation à distance.



Appuyer sur la (les) touche(s) pour exécuter la fonction désirée

Fonctions des touches de la consultation à distance

Le tableau suivant vous donne une vue d'ensemble des fonctions de chaque touche.

Touche	Fonctions quand <u>aucun</u> message n'est diffusé	Fonctions quand des messages sont diffusés
		Écouter le message suivant
		Effacer le message
		Réentendre un message
2 x 		Réentendre le message précédent
	Diffuser les messages	Arrêter l'écoute
	Brancher le répondeur	
	Débrancher le répondeur	
	Terminer la consultation à distance	Terminer la consultation à distance

13 En cas de problèmes

Ligne d'assistance directe

Si vous avez des problèmes avec votre téléphone, observez d'abord les remarques suivantes. S'il s'agit de problèmes techniques, vous pouvez vous adresser à notre ligne d'assistance directe en Suisse au numéro de tél. 0900 00 1675 (frais Swisscom à la date d'impression de ce manuel : CHF 2,60/min). Si vous jouissez de droits de garantie, adressez-vous à votre revendeur. La durée de la garantie est de 2 ans.

En cas de problèmes

Questions et réponses

Questions	Réponses
Pas de connexion possible avec la base	<ul style="list-style-type: none">- Contrôlez que vous vous êtes déclaré sur la base avec le code PIN correct ☞ page 56.
Pas de communication téléphonique possible	<ul style="list-style-type: none">- Le téléphone n'est pas raccordé correctement ou est en dérangement. N'utilisez que le câble de raccordement téléphonique fourni avec l'appareil.- Testez avec un autre téléphone si votre raccordement téléphonique fonctionne.- Le bloc d'alimentation à découpage n'est pas branché ou il y a une panne totale de courant.- L'accu rechargeable est vide ou défectueux.- Vous vous êtes trop éloigné de la base.- Réglage erroné du système de numérotation ☞ page 56.
La liaison est hachée, coupée	<ul style="list-style-type: none">- Vous vous êtes trop éloigné de la base.- Mauvais lieu d'installation de la base.
Le système ne réagit plus	<ul style="list-style-type: none">- Remettez toutes les fonctions en configuration usine ☞ page 57.- Retirez le bloc d'alimentation de la prise de courant pendant un court instant.
L'accu rechargeable se vide très rapidement	<ul style="list-style-type: none">- L'accu est vide ou défectueux.- Placez le combiné correctement sur la base. Nettoyez les surfaces de contact du combiné et de la base avec un chiffon doux et sec.- Posez le combiné sur la base et laissez-le pendant 16 heures .
L'affichage du numéro d'appel (CLIP ¹) ne fonctionne pas	<ul style="list-style-type: none">- L'affichage du numéro d'appel est un service confort de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations.- Le correspondant a bloqué la transmission de son numéro d'appel.

Questions	Réponses
Le répondeur n'enregistre pas de messages	<ul style="list-style-type: none"> - Contrôlez si le répondeur est activé. - Contrôlez si la mémoire du répondeur est pleine. Effacez le cas échéant des messages se trouvant dans la mémoire ☞ page 63.
Vous ne pouvez pas consulter le répondeur à distance	<ul style="list-style-type: none"> - Contrôlez si le répondeur est activé. - Contrôlez si vous utilisez bien le code PIN correct pour la consultation à distance ☞ page 66. Si vous avez oublié le code PIN pour la consultation à distance, vous pouvez remettre le téléphone et le code PIN en réglage usine pour la consultation ☞ page 57. - Le téléphone que vous utilisez pour la consultation à distance doit être réglé sur la numérotation par tonalité. - Appuyez sur les touches lentement et suffisamment fort.

¹ **CLIP** : Calling Line Identification Presentation = Affichage du numéro d'appel d'un correspondant.

Caractéristiques techniques

14 Caractéristiques techniques

Caractéristiques techniques

Caractéristique	Valeur
Standard	DECT¹-GAP²
Alimentation en courant (base)	Entrée : 100-240 V _{AC} , 50/60 Hz Sortie : 6 V _{DC} , 450 mA
Alimentation en courant (station d'accueil)	Entrée : 100-240 V _{AC} , 50/60 Hz Sortie : 6 V _{DC} , 450 mA
Portée	À l'extérieur : env. 300 m À l'intérieur : env. 50 m
Autonomie en veille	Jusqu'à 100 h
Autonomie max. de communication	10 h maximum
Accu rechargeable	NiMH 2,4 V 450 mAh
Système de numérotation	Numérotation par tonalité Numérotation par impulsions
Temps de flash	100 / 300 / 600 ms
Température ambiante autorisée	10°C à 40°C
Humidité atmosphérique relative autorisée	20% à 75%

Déclaration de conformité

Cet appareil répond aux exigences des directives de l'Union européenne (UE) :

1999/5/CE : Directive sur les installations de radio et de télécommunication et la reconnaissance réciproque de leur conformité. La conformité à la directive ci-dessus est confirmée sur l'appareil par la marque CE.

Pour obtenir la déclaration de conformité intégrale, veuillez vous servir du téléchargement gratuit sur notre site Internet

www.switel.com.



¹ **DECT** : Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard pour les téléphones sans fil.

² **GAP** : Generic Access Profile = Standard pour l'action conjointe de combinés et de bases de fabricants différents.

15 Remarques d'entretien / Garantie

Remarques d'entretien

- Retirez la fiche secteur avant de nettoyer le téléphone.
- Nettoyez les surfaces du boîtier avec un chiffon doux et non pelucheux.
- N'utilisez pas de produits d'entretien ni de solvants.

Garantie

Les appareils SWITEL sont fabriqués selon des procédés de pointe et soumis à des contrôles. Des matériaux sélectionnés et des technologies de haut niveau garantissent un fonctionnement irréprochable et une longue durée de vie. La garantie ne rentre pas en jeu si l'exploitant du réseau téléphonique ou une installation PABX éventuellement intercalée est responsable du dysfonctionnement de l'appareil. La garantie ne s'applique pas aux piles et accumulateurs ou packs d'accumulateurs utilisés dans les produits. La durée de la garantie est de 24 mois à partir de la date d'achat.

Pendant la période de garantie, tous les défauts dus à des vices de matériel ou de fabrication seront éliminés gratuitement. Le droit à la garantie expire en cas d'intervention de l'acheteur ou de tiers. Les dommages provenant d'un manie-ment ou d'une manipulation incorrects, d'une usure naturelle, d'une mauvaise mise en place ou d'une mauvaise conservation, d'un raccordement ou d'une installation incorrects ainsi que d'un cas de force majeure ou autres influences extérieures sont exclus de la garantie. En cas de réclamations, nous nous réservons le droit de réparer, de remplacer les pièces défectueuses ou d'échanger l'appareil. Les composants remplacés ou les appareils échangés deviennent notre propriété. Les demandes de dommages-intérêts sont exclues tant qu'elles ne reposent pas sur l'intention ou une négligence grossière du fabricant.

Si votre appareil devait malgré tout présenter une défectuosité pendant la période de garantie, veuillez vous adresser, muni de votre bon d'achat, exclusivement auprès du distributeur où vous avez acheté votre appareil SWITEL. Vous ne pouvez faire valoir vos droits à la garantie selon ces dispositions qu'exclusivement auprès de votre revendeur. Deux ans après l'achat et la remise de nos produits, il n'est plus possible de faire valoir les droits en matière de garantie.

Notes

1 Indicazioni di sicurezza

Leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso.

Destinazione d'uso

Il telefono consente di svolgere telefonate in una rete telefonica. Qualsiasi altro impiego è considerato non conforme agli usi previsti. Non sono consentite modifiche o trasformazioni non autorizzate. Non aprire per nessuna ragione l'apparecchio autonomamente, né compiere riparazioni di propria iniziativa.

Caduta di tensione

In caso di caduta di tensione il telefono non è utilizzabile per la conduzione di chiamate. Si consiglia di ricorrere in caso di emergenza ad un telefono a filo in grado di funzionare anche senza alimentazione elettrica esterna.



Attenzione: Non utilizzare il telefono in caso di temporale. Pericolo di scossa elettrica dovuto a colpi di fulmine!

Luogo di installazione

Posizionare il telefono all'interno in un punto di ubicazione centrale. Per migliorare la portata si consiglia di piazzarlo in un punto rialzato.

Non posizionare il telefono nelle immediate vicinanze di altri dispositivi elettronici come ad es. televisori, radio, computer, frigoriferi e così via in modo da escludere eventuali interferenze reciproche. Non posizionare il telefono in prossimità di un altro telefono DECT¹. Evitare la vicinanza con antenne di telefonia mobile.

Evitare un'esposizione a fumo, polvere, vibrazioni, sostanze chimiche, umidità, calore e raggi solari diretti. Non utilizzare l'unità portatile in aree esposte al rischio di esplosione. Evitare l'uso dell'apparecchio in prossimità di acqua, come ad es. in una vasca da bagno, un lavabo o una piscina.

Alimentatore



Attenzione: Utilizzare solo l'alimentatore fornito in dotazione visto che altri alimentatori di rete potrebbero danneggiare il telefono. Non ostacolare il libero accesso all'alimentatore con mobili o simili.

Non collegare la spina del telefono ad un connettore multiplo al quale risultano eventualmente anche collegati elettrodomestici ad alte prestazioni. La ricezione dell'apparecchio potrebbe risentirne. Utilizzare in tal caso un'altra presa elettrica.



Attenzione: Fare attenzione a non sovraccaricare prese elettriche e connettori multipli. Pericolo di incendio e/o scossa elettrica!

¹ DECT: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard per telefoni senza cavo

Indicazioni di sicurezza

Estrarre subito la spina in caso di danni al cavo dell'alimentatore, se l'apparecchio non funziona secondo quanto descritto nelle presenti istruzioni, se si osserva un'alterazione delle caratteristiche di funzionamento dell'apparecchio o in caso di danni all'involucro dell'apparecchio ad es. in seguito a caduta.

Pacco batteria ricaricabile

Utilizzare solo il pacco batteria fornito in dotazione. I valori riportati nelle specifiche tecniche sono possibili solo utilizzando il pacco batteria accluso. L'uso di altri pacchi batteria può essere causa di interferenze e/o danni all'apparecchio.



Attenzione: Non utilizzare pile normali. Pericolo di esplosione!



Attenzione: Non gettare le batterie ricaricabili nel fuoco. Non immergere le batterie ricaricabili in acqua. Utilizzare solo batterie ricaricabili dello stesso tipo. Osservare la corretta polarità! Pericolo di esplosione in caso di inversione della polarità durante la carica delle batterie ricaricabili.

Non ricaricare il pacco batteria con altre stazioni di carica. I pacchi batteria potrebbero in tal caso subire dei danni.

Se non si utilizza l'apparecchio per un certo periodo, rimuovere il pacco batteria.

Apparecchiature mediche



Attenzione: Non utilizzare il telefono in prossimità di apparecchiature mediche. Non è infatti possibile escludere il rischio di possibili interferenze.

Telefoni **DECT**¹ possono causare un fastidioso ronzio in apparecchi acustici.

Smaltimento

Procedere allo smaltimento dell'apparecchio esaurito consegnandolo presso uno dei punti di raccolta istituiti dalla propria società di smaltimento rifiuti comunale (ad es. centro di riciclo materiali). La legge sugli apparecchi elettrici ed elettronici prescrive ai proprietari di apparecchi esauriti la consegna di tutti gli **apparecchi elettrici ed elettronici** presso un centro di rilievo rifiuti in raccolta differenziata. Il simbolo riportato qui a lato indica che non è assolutamente consentito smaltire l'apparecchio gettandolo nei rifiuti domestici!



¹ **DECT:** Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard per telefoni senza cavo

Mettere in funzione il telefono

Batterie ricaricabili e pile possono provocare danni alla salute e all'ambiente!

Non aprire, danneggiare, ingerire o disperdere nell'ambiente batterie ricaricabili e pile. Queste possono contenere metalli pesanti nocivi e dannosi per l'ambiente.



Per legge sussiste l'obbligo di smaltire correttamente batterie ricaricabili e pile utilizzando gli appositi contenitori di raccolta in uso presso i rivenditori di batterie. Lo smaltimento è gratuito. I simboli indicano che non è assolutamente consentito gettare batterie ricaricabili e pile nei rifiuti domestici, consegnandoli ai fini dello smaltimento nei rispettivi punti di raccolta.

Smaltire **confezioni ed imballaggi** secondo quanto indicato dalle norme in vigore a livello locale.

2 Mettere in funzione il telefono

Indicazioni di sicurezza



Attenzione: Prima della messa in funzione, leggere attentamente le indicazioni di sicurezza riportate al capitolo 1.

Verificare il contenuto della confezione

La confezione contiene:

Contenuto	Modello DFT1837x			
	18371	18372 ¹	18373 ¹	18374 ¹
Stazione base con alimentatore	1	1	1	1
Stazione di carica con alimentatore	-	1	2	3
Unità portatile	1	2	3	4
Cavo di collegamento telefonico	1	1	1	1
Pacco batteria ricaricabile	1	2	3	4
Istruzioni per l'uso	1	1	1	1

Collegare la stazione base

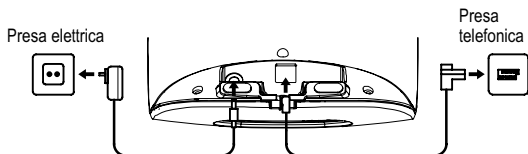


Attenzione: Montare la stazione base con una distanza minima di 1 m da altri apparecchi elettronici in modo da evitare interferenze reciproche.

¹ Per maggiori informazioni sulla disponibilità del telefono/set telefonico si prega di visitare il sito www.switel.com.

Mettere in funzione il telefono

Procedere al collegamento dell'unità base secondo quanto raffigurato nella figura. Utilizzare per motivi di sicurezza solo l'alimentatore di rete e il cavo di collegamento telefonico forniti in dotazione.



Utilizzare per la stazione base l'alimentatore con cod. VT04EEU06045 o S004LV0600045 e dati di output 6 V DC, 450mA.

Nota importante

La stazione base del telefono è dotata di alimentatore VT04EEU06045 o S004LV0600045 (input 100~240 V_{AC}, output 6 V_{DC}, 450 mA) particolarmente efficiente in termini di consumo energetico. La potenza a vuoto corrisponde a ca. 0,15 W. L'efficienza media è > 69 %.

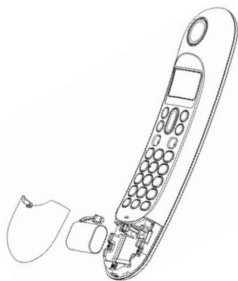
L'assorbimento di corrente della stazione base corrisponde a max. 2,5 W.

La(e) stazione(i) di carica fornita(e) con il set telefonico è/sono dotata(e) di alimentatore VT04EEU06045 o S004LV0600045 (input 100~240 V_{AC}, output 6 V_{DC}, 450 mA) particolarmente efficiente in termini di consumo energetico. La potenza a vuoto corrisponde a ca. 0,15 W. L'efficienza media è > 69 %.

L'assorbimento di corrente della stazione di carica corrisponde a max. 0,8 W.

Inserire il pacco batteria

Spingere il coperchio del vano batteria in basso, quindi rimuoverlo. Allacciare il connettore del pacco batteria nella presa all'interno del vano batterie. Inserire il pacco batteria nell'apposito vano. Utilizzare solo il pacco batteria fornito. Fare attenzione a non incastrare il cavo. Riposizionare il coperchio del vano batterie sul vano batterie spingendolo in alto fino a quando scatta in posizione.



Caricare il pacco batteria



Riporre o posizionare l'unità portatile alla prima messa in funzione per **minimo** 16 ore sulla stazione base o stazione di carica.

L'attuale **stato di carica della batteria** è visualizzato sul display dell'unità portatile:



Carico



Scarico

Un segnale acustico indica il corretto posizionamento del portatile nella stazione base / stazione di carica. L'unità portatile si surriscalda durante il processo di carica. Questo è un fenomeno normale e non pericoloso. Evitare di caricare l'unità portatile con dispositivi di carica differenti o estranei.

Durante il ricaricamento delle batterie ricaricabili, sul display della stazione base è visualizzato il simbolo della batteria con segmenti che scorrono:



Riduzione delle radiazioni (modalità ECO)

Le radiazioni in modalità di stand-by sono state considerevolmente ridotte se paragonate a quelle emesse da telefoni cordless a standard DECT con unità portatile riposta nella stazione base. In modalità di conversazione le radiazioni sono ridotte in relazione alla distanza dell'unità portatile rispetto alla stazione base.

Attivare/Disattivare la modalità ECO ☞ Menu pag. 92.



Accendere e spegnere l'unità portatile

☞ pag. 91

Impostare la lingua

La lingua dell'unità portatile si può impostare tramite menu ☞ Menu pag. 93.

Impostare data e ora dell'unità portatile

Data e ora sono impostati tramite menu ☞ Menu pag. 93.

Accettazione di chiamata automatica

L'attivazione di questa funzione consente di ricevere automaticamente una chiamata estraendo semplicemente l'unità portatile dalla stazione base. La funzione è attivata o disattivata tramite menu ☞ Menu pag. 93.

Visualizzare il display in modalità di stand-by

Selezionare se si preferisce ottenere in modalità di stand-by la visualizzazione sul display dell'ora attuale o del nome dell'unità portatile ☞ Menu pag. 93. Il nome del portatile (NOME PORT) è programmabile individualmente ☞ Menu pag. 93.

Elementi di comando

Impostare il segnale di chiamata

Tramite menu è possibile impostare il segnale di chiamata e il volume del segnale di chiamata per unità portatile e stazione base ☞ Menu pag. 92 e 93.














Impianti telefonici interni

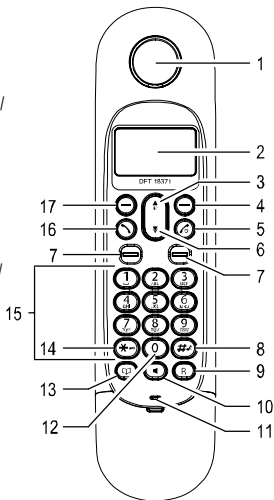
A pag. 95 sono riportate ulteriori informazioni riguardo l'eventuale collegamento del telefono ad un impianto telefonico interno.

3 Elementi di comando

I tasti del telefono illustrati in questo manuale d'istruzioni sono raffigurati come simboli uniformi all'interno di un riquadro. Sono possibili lievi scostamenti dei simboli dei tasti sul telefono rispetto ai simboli qui raffigurati.

Unità portatile




- 1 Auricolare
- 2 Display
- 3 Tasto in su / Elenco chiamate / Aumentare volume del ricevitore  / Cursore a sinistra
- 4 Softkey destro (Indietro / Cancellare / Chiamate interne / Silenziamento microfono) 
- 5 Tasto di riaggancio / Modalità di stand-by / Indietro / Accendere/ Spegner unità portatile 
- 6 Tasto in giù / Ripetizione di chiamata / Ridurre volume del ricevitore  / Cursore a destra
- 7 Contatto di carica
- 8 Tasto cancelletto / Segnale di chiamata off/on 
- 9 Tasto R (flash) 
- 10 Altoparlante (vivavoce) 
- 11 Microfono
- 12 Tasto 0 / Pausa di selezione 
- 13 Rubrica telefonica 
- 14 Tasto asterisco / Blocco tastiera / Segnalazione acustica di chiamata off/on / Chiamate interne 
- 15 Tastierino 
- 16 Tasto conversazione 
- 17 Softkey a sinistra (Menu / OK) 

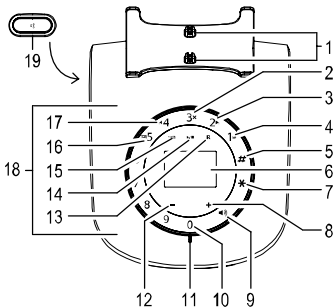


I tasti softkey (4) e (17) sono programmati nei vari menu con funzioni differenti ☞ pag. 81.

Informazioni introduttive

Stazione base






- 1 Contatti di carica
- 2 Cancellare **3x**
- 3 Passare al messaggio successivo **2x**
- 4 Riprodurre la segreteria telefonica **1x**
- 5 Tasto cancelletto **#**
- 6 Display
- 7 Tasto asterisco *****
- 8 Aumentare il volume / Scorrere in su **+**
- 9 Altoparlante (vivavoce) 
- 10 Tasto 0 / Pausa di selezione **0**
- 11 Microfono
- 12 Ridurre volume / Scorrere in giù / Cancellare **-**
- 13 Tasto R (flash) **R**
- 14 Riprodurre messaggi / Stop / Modalità di stand-by 
- 15 Rubrica telefonica / Silenziamento microfono / Indietro 
- 16 Segreteria telefonica on/off **=5**
- 17 Ripetere il messaggio attuale / Passare al messaggio precedente **4**
- 18 Tasti numerici **1 2 3 4 5 6 7 8 9 0**
- 19 Tasto di paging **0** (sul retro dell'apparecchio)



4 Informazioni introduttive

Il capitolo riporta le principali informazioni sull'uso delle presenti istruzioni e del telefono.

Modi di rappresentazione nelle istruzioni per l'uso








Rappresentazione	Descrizione
	Rappresentazione dei tasti
	Premere brevemente il tasto raffigurato
3 sec. 	Premere il tasto raffigurato per 3 secondi
	Immettere cifre o lettere
	Unità portatile squilla









Informazioni introduttive

Rappresentazione	Descrizione
	Estrarre l'unità portatile dalla stazione base
	Riporre l'unità portatile sulla stazione base
IMPOSTARE	Visualizzazione di testi di display
sinistra	Premere il softkey di sinistra
destra	Premere il softkey di destra








Simboli e testi sul display dell'unità portatile

Simbolo	Descrizione
	Visualizzazione della capacità di carica della batteria ☞ pag. 77.
-- 1--	Numero di chiamata interno dell'unità portatile ☞ pag. 96.
12--03	Visualizzazione dell'ora ☞ pag. 86.
	Costante: chiamata in corso. Lampeggiante: chiamata in arrivo ☞ pag. 87.
	Presenza di ulteriori voci / voci di menu. Premere i tasti / per la rispettiva visualizzazione.
	A sinistra o a destra della voce visualizzata sono presenti ulteriori posizioni. Premere i tasti softkey per visualizzare la parte nascosta.
	Il segnale di chiamata è disattivato ☞ pag. 91.
	Funzione vivavoce attivata ☞ pag. 90.
	Blocco tastiera attivato ☞ pag. 91.
	Costante: sveglia attivata ☞ pag. 93. Lampeggiante: allarme in corso.
	Costante: collegamento con la stazione base buono. Lampeggiante: collegamento con la stazione base si interrompe. Avvicinarsi alla stazione base. Oppure: unità portatile non risulta registrata presso nessuna stazione base.

Simbolo	Descrizione
	Costante: chiamata interna in corso. Lampeggiante: chiamata interna in arrivo o chiamata in attesa.
	Costante: segreteria telefonica attivata  pag. 97. Lampeggiante: presenza di nuovi messaggi.
	Nuovo messaggio  pag. 85.
	Segreteria telefonica integrata nella rete telefonica. VMWI ¹ - Servizio aggiuntivo del proprio gestore di rete telefonica  pag. 96.




Simbolo softkey	Descrizione
	Softkey sinistra: aprire menu principale e sottomenu  pag. 78.
OK	Softkey sinistra: confermare la selezione  pag. 78.
	Softkey destra: instaurare una chiamata interna  pag. 78.
	Softkey destra: indietro di un livello nel menu / interrompere la procedura attuale  pag. 78.
C	Softkey destra: cancellare caratteri durante l'immissione di cifre o lettere, disattivare l'allarme (sveglia) e silenziamento del microfono con telefonata in corso  pag. 78.

Simboli e testi sul display della stazione base


Simbolo	Descrizione
	Segmenti che scorrono: pacco batteria è caricato  pag. 77.
	Chiamata in arrivo e/o chiamata in corso presso la stazione base.
	Riduzione delle radiazioni (modalità ECO) attiva  pag. 77.
	Microfono in modalità silenziamento  pag. 90.

¹ **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Segnalazione ottica di nuovi messaggi.

Informazioni introduttive

Simbolo	Descrizione
	Costante: segreteria telefonica attivata ☞ pag. 97. Lampeggiante: presenza di nuovi messaggi.
	Segreteria telefonica integrata nella rete telefonica. VMWI ¹ - Servizio aggiuntivo del proprio gestore di rete telefonica ☞ pag. 96.
	Presenza di nuove chiamate ☞ pag. 85.

Modalità di stand-by











In tutte le descrizioni del manuale d'istruzioni si considera l'unità portatile in modalità di stand-by. L'unità portatile passa alla modalità di stand-by se non si svolge alcuna chiamata e con menu chiusi. Premere se occorre il tasto  per passare alla modalità di stand-by.

Modalità di risparmio energetico

Trascorso un breve intervallo di tempo in modalità di stand-by, l'unità portatile passa in modalità di risparmio energetico. A questo punto, tasti e display non sono più illuminati.

Navigare nel menu

I vari menu consentono di accedere alle funzioni del telefono. Il percorso da seguire per giungere alla funzione desiderata è indicato dalla struttura di menu ☞ pag. 92.

	sinistra	Aprire il menu principale
		Selezionare il sottomenu richiesto
	sinistra	Aprire il sottomenu
		Selezionare la funzione richiesta
	sinistra	Aprire la funzione
		Selezionare l'impostazione richiesta
		Inserire cifre o lettere tramite tastierino
	sinistra	Confermare l'immissione
	destra	Indietro di un livello / Interrompere la procedura
		Interrompere le procedure di programmazione e memorizzazione e tornare indietro alla modalità di stand-by

¹ **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Segnalazione ottica di nuovi messaggi.



Ogni singolo processo si interrompe automaticamente se entro 30 secondi non si procede con un'immissione.

5 Rubrica telefonica

Nella rubrica telefonica è possibile memorizzare 50 numeri di chiamata con rispettivi nomi. I numeri di chiamata possono essere composti da max. 20 cifre. Il nome può essere invece composto da max. 12 caratteri.

- Assegnare a tutti i numeri di chiamata sempre un prefisso in modo da poter riconoscere anche una chiamata urbana in arrivo ed abbinarla ad una voce presente nella rubrica telefonica.
- Con capacità di memoria esaurita, sul display è visualizzata l'indicazione **MEM PIENA** dopo aver memorizzato l'ultimo messaggio. Per poter disporre di nuovo spazio memoria, cancellare prima una voce già presente.
- Le voci della rubrica telefonica sono elencate in ordine alfabetico. Per accedere direttamente alla voce della rubrica telefonica desiderata, premere la lettera iniziale corrispondente.

Immettere nomi

I tasti numerici riportano altresì delle lettere. Premendo ripetutamente il relativo tasto si ha modo di selezionare lettere, cifre e caratteri speciali.

1	Immettere spazi vuoti
0	Immettere caratteri speciali
← destra	Cancellare il carattere
3 sec. ← destra	Cancellare tutta la voce
↑ / ↓	Spostare il cursore







Per immettere la stessa lettera una seconda volta, premere il rispettivo tasto. Attendere fino a quando il cursore si sia spostato di una posizione. Immettere quindi la lettera una seconda volta.

Creare voci nella rubrica telefonica




La navigazione nei menu e la procedura da seguire per compiere impostazioni è indicata a titolo esemplificativo in **Creare voci nella rubrica telefonica**. Si consiglia di seguire quanto riportato nell'esempio per tutte le impostazioni da compiere.

☰	Aprire la rubrica telefonica
← sinistra, ↑ / ↓	
AGGIUNGI , ← sinistra	Selezionare il sottomenu e confermare



Rubrica telefonica

NOME	 sinistra	Immettere il nome (max. 12 segni) e confermare
NUMERO	 sinistra	Immettere il numero di chiamata (max. 20 cifre) e confermare
MELODIA X	 / 	Assegnare il segnale di chiamata e concludere la procedura di memorizzazione.















Navigare nella rubrica telefonica

	Aprire la rubrica telefonica
 / 	Selezionare la voce desiderata

Visualizzare voci nella rubrica telefonica





 Menu pag. 92	
e	
SB:   / 	Aprire la rubrica telefonica e scorrere le voci

Modificare voci nella rubrica telefonica

	Aprire la rubrica telefonica
 / 	Selezionare una voce
 sinistra	Aprire il menu
 /  , MODIFICA	
 sinistra	Selezionare il sottomenu e confermare
 destra	Eventualmente cancellare il testo
NOME  sinistra	Immettere il nome (max. 12 segni) e confermare
 destra	Eventualmente cancellare le cifre
NUMERO  sinistra	Eventualmente modificare il numero di chiamata (max. 20 cifre) e confermare
MELODIA X  / 	
 sinistra	Assegnare il segnale di chiamata e concludere la procedura di memorizzazione.

Cancellare voci nella rubrica telefonica

Cancellare una voce

	Aprire la rubrica telefonica
 / 	Selezionare una voce
 sinistra	Aprire il menu

↑ / ↓, ELIMINA ,

← sinistra

Selezionare il sottomenu e confermare

Cancellare tutte le voci



Aprire la rubrica telefonica

← sinistra

Aprire il menu

↑ / ↓, ELIM. TUTTI ,

← sinistra

Aprire il sottomenu e confermare

CONFERM? ,

← sinistra o destra

Confermare o interrompere la cancellazione

Verificare lo stato della rubrica telefonica

Lo stato della rubrica telefonica indica il numero di posti memoria occupati tra quelli complessivamente disponibili.



Aprire la rubrica telefonica

← sinistra

Aprire il menu

↑ / ↓, STATO RUBR ,

← sinistra

Aprire il sottomenu e confermare

XY/ 50 IN USO

Sono occupati XY di 50 posizioni di memoria possibili.

6 Elenco chiamate

In tutto sono salvati gli ultimi 30 numeri di chiamata in un'elenco chiamate. Non appena si perde una chiamata, sul display dell'unità portatile viene visualizzato CHIAMATE. Chiamate nuove sono contrassegnate con ★ .



La visualizzazione del numero di chiamata (**CLIP**¹) è un servizio addizionale del proprio gestore di rete telefonica. Se il gestore di rete telefonica supporta il servizio, sul display del telefono sarà visualizzato il numero di chiamata. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica.

Visualizzare numeri di chiamata dall'elenco chiamate



Aprire l'elenco chiamate



Selezionare una voce








Eventualmente visualizzare il numero di chiamata

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Visualizzazione del numero telefonico del chiamante.













Elenco chiamate

Visualizzare data e ora di una chiamata

	Aprire l'elenco chiamate
 /  ,  sinistra	Selezionare la voce e confermare
DETTAGLI,  sinistra	Aprire il menu e confermare

Memorizzare nella rubrica un numero di chiamata dall'elenco chiamate








È possibile memorizzare un numero di chiamata direttamente dall'elenco chiamate nella rubrica telefonica.

	Aprire l'elenco chiamate
 /  ,  sinistra	Selezionare la voce e confermare
AGG A RUBR,  sinistra	Aprire il menu e confermare
NOME  ,  sinistra	Immettere il nome (max. 12 segni) e confermare
NUMERO  ,  sinistra	Eventualmente modificare il numero di chiamata (max. 20 cifre) e confermare
MELODIA X,  /  ,  sinistra	Assegnare il segnale di chiamata e concludere la procedura di memorizzazione.








Non appena al numero di chiamata nella rubrica telefonica è assegnato un nome, nell'elenco chiamate è visualizzato il nome inserito.


Cancellare singoli numeri di chiamata

	Aprire l'elenco chiamate
 /  ,  sinistra	Selezionare la voce e confermare
 /  ELIMINA ,  sinistra	Aprire il menu e confermare

Cancellare tutti i numeri di chiamata

	Aprire l'elenco chiamate
 /  ELIM. TUTTI ,  sinistra	Aprire il menu e confermare
CONFIRM? ,  sinistra o destra	Confermare o interrompere la cancellazione

Impostare il tipo di chiamata


Definire se nell'elenco chiamate si intendono visualizzare tutte le chiamate o solo le chiamate perse  Menu pag. 92.

7 Compiere telefonate

Alcune delle seguenti funzioni si possono eseguire sia sull'unità portatile (UP) sia sulla stazione base (SB).

Accettare una chiamata

UP:  o  Accettare la chiamata

Con accettazione di chiamata automatica attivata  pag. 77:

UP:  Accettare la chiamata


o

SB:  Accettare la chiamata (funzione vivavoce)

Concludere una chiamata

UP:  o  Concludere la chiamata


o


SB:  Concludere la conversazione

Visualizzare la durata di conversazione

Alla fine di una chiamata, la durata di conversazione è visualizzata in ore, minuti e secondi.

Compiere telefonate


UP:  Immettere il numero di chiamata (max. 24 cifre)

UP:  destra Cancellare l'ultima cifra in caso di immissione errata


UP:  o  Selezionare il numero di chiamata


o

UP:  o  Accettare la chiamata

UP:  Immettere il numero di chiamata (max. 24 cifre)



o

SB:  Immettere il numero di chiamata (max. 24 cifre)

SB:  Selezionare il numero di chiamata (funzione vivavoce)

o

Compiere telefonate


SB: 	Accettare la chiamata (funzione vivavoce)
SB: 	Immettere il numero di chiamata (max. 24 cifre)

Ripetizione di chiamata

Il telefono memorizza i 20 ultimi numeri di chiamata selezionati all'interno di un elenco di ripetizione di chiamata.




 ,  / 	Aprire l'elenco di ripetizione di chiamata e selezionare una voce
---	---

 o 	Instaurare il collegamento
---	----------------------------

Per modificare i numeri di chiamata presenti nell'elenco di ripetizione di chiamata, seguire la procedura descritta per i numeri di chiamata nell'elenco chiamate  pag. 85.


Richiamare un interlocutore perso




 Elenco chiamate pag. 85.

 ,  / 	Aprire l'elenco chiamate e selezionare una voce
---	---

 o 	Instaurare il collegamento
---	----------------------------




Selezionare numeri di chiamata dalla rubrica telefonica

Per fare questo è necessario aver precedentemente memorizzato dei numeri nella rubrica telefonica  pag. 83.

UP:  ,  / 	Aprire la rubrica telefonica e selezionare una voce
---	---

UP:  o 	Instaurare il collegamento
---	----------------------------

o


SB:  ,  / 	Aprire la rubrica telefonica e selezionare una voce
---	---


SB: 	Instaurare un collegamento (funzione vivavoce)
---	--

Condurre chiamate interne

Condurre chiamate interne tra unità portatile (UP) e stazione base (SB).

UP:  destra, 	Chiamare la base
---	------------------

SB: 	Accettare la chiamata sulla base (funzione vivavoce)
---	--

SB: 	Concludere la chiamata sulla base
---	-----------------------------------

UP: 	Concludere la chiamata sull'unità portatile
---	---

Compiere telefonate



Se sulla stazione base risulta registrato una sola unità portatile, la stazione base è subito chiamata non appena si preme il tasto softkey destro.

Condurre chiamate interne con più unità portatili

Per condurre telefonate interne gratuite bisogna aver registrato due o più unità portatili (UP1, UP2, ...) presso la stazione base.

UP1: destra,

/ , sinistra

Avviare una chiamata interna, scegliere l'unità portatile desiderata e comporre il numero



Selezionare TUTTI per chiamare contemporaneamente tutte le unità portatili registrate e la stazione base.

UP2:

Accettare una chiamata presso l'altra unità portatile

UP1 / UP2:

Concludere la telefonata interna

Chiamare tutte le unità portatili e la stazione base

UP: destra,

Chiamare la base

La chiamata interna è instaurata con l'apparecchio che risponde per primo alla chiamata interna.

Inoltrare internamente chiamate esterne

UP1: sinistra ,

sinistra, / , sinistra

Avviare una chiamata interna e scegliere l'unità portatile desiderata

UP2:

Accettare una telefonata interna presso l'altra unità portatile

o

SB:

Accettare la chiamata interna sulla base (funzione vivavoce)

UP1:

Trasferire la chiamata



Se l'unità portatile chiamata non risponde, riprendere di nuova la telefonata esterna premendo il tasto .

Riscontro / Chiamata in attesa

Con chiamata esterna in corso è possibile chiamare un'altra unità portatile o la stazione base per consultarsi o effettuare un riscontro. Mentre è in corso la conversazione con l'interlocutore interno, la chiamata esterna è trattenuta. La procedura può essere ripetuta a piacere.

Compiere telefonate

- UP1: sinistra ,
 sinistra, / , sinistra
Avviare una chiamata interna e scegliere l'unità portatile desiderata
- UP2:
- UP2:
- Indietro alla chiamata esterna

Condurre chiamate a conferenza

Questa funzione consente di condurre una conferenza con una chiamata esterna e un ulteriore interlocutore interno.



Nelle impostazioni della stazione menu pag. 93 è possibile definire se fare partecipare o meno la stazione base a chiamate in conferenza.

- UP1: sinistra ,
 sinistra, / , sinistra
Avviare la chiamata interna e scegliere l'unità portatile desiderata
- UP2:
- Accettare la telefonata interna presso l'altra unità portatile
- o
- SB:
- Accettare la chiamata interna sulla base (funzione vivavoce)
- UP1: 3 sec.
- Avviare la chiamata in conferenza
- UP1 / UP2: o SB:
- Concludere la conferenza

Impostare il volume del ricevitore

Il volume è regolabile durante lo svolgimento di una chiamata in 5 livelli.

- UP: /
- Selezionare il volume desiderato
- SB: /
- Selezionare il volume desiderato

Funzione vivavoce




Utilizzare questa funzione per ascoltare il partner di chiamata attraverso l'altoparlante.

- UP:
- Attivare la funzione vivavoce
- UP:
- Disattivare la funzione vivavoce

Silenziamento del microfono



Con chiamata telefonica in corso è possibile attivare / disattivare il microfono.

- UP: destra
Disattivare il microfono (silenziamento)



UP:  destra	Attivare il microfono
e	
SB: 	Disattivare il microfono (silenziamento)
SB: 	Attivare il microfono

Blocco tastiera

Il blocco tastiera impedisce l'attivazione inavvertita di determinate funzioni.







3 sec. 	Attivare il blocco tastiera
3 sec. 	Disattivare il blocco tastiera

Disattivare il segnale di chiamata dell'unità portatile

3 sec. 	Disattivare il segnale di chiamata
3 sec. 	Attivare il segnale di chiamata

Ricerca dell'unità portatile (funzione di paging)

Avendo perso d'occhio la propria unità portatile è possibile ritrovarla facilmente grazie all'emissione di un tono di ricerca.

 , 	Avviare il tono di ricerca
 ,  ,  ,  destra	Concludere il tono di ricerca



Dopo 60 secondi il tono di ricerca si spegne automaticamente.



In caso di chiamata in arrivo durante lo svolgimento della procedura di paging, il tono di ricerca è interrotto. Si avverte quindi solo il segnale di chiamata.

Attivare e disattivare l'unità portatile






Allo scopo di non sollecitare troppo le batterie è possibile spegnere l'unità portatile.

3 sec. 	Disattivare l'unità portatile
3 sec. 	Attivare l'unità portatile

Struttura dei menu

8 Struttura dei menu

Menu principale

Per passare al menu principale, premere il softkey sinistro . Selezionare quindi una voce con i tasti  /  e confermare la selezione con il softkey sinistro . Maggiori informazioni su menu ed esercizio  capitolo 4.





LISTA CHIAM

AGG A RUBR	
ELIMINA	
ELIM. TUTTI	
DETTAGLI	
CATEGORIA	TUTTE CHIAM / CHIAM.PERSE

RUBRICA

AGGIUNGI
VISUALIZZA
MODIFICA
ELIMINA
ELIM. TUTTI
STATO RUBR





IMPOSTA BASE

SUON BASE	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 / 10
VOLUME	DISATTIVA / 1 / 2 / 3 / 4 / 5
LINGUA	9 lingue
CANC PORTAT	PIN?  ¹
MODO SELEZ	TONI / IMPULSI
FLASH	BREVE / MEDIO / LUNGO
CAMBIA PIN	VECCHIO?  ¹ NUOVO?  CONFERM? 
ECO COMPLETO	ATTIVA/DISATTIVA


¹ Il codice PIN è impostato in fabbrica su "0000".

CONDIV.CH. ATTIVA/DISATTIVA

IMPOSTA PORT

SVEGLIA	DISATTIVA	
	ATTIVA 	SNOOZE ATTIVA/DISATTIVA
SUON PORTAT	INTERCOM	1 / ... / 10
	CHIAMATE EST	1 / ... / 10
	VOLUME	ESCLUSA / VOLUME 1 / ... / 5
IMPOSTA TONI	TONO TASTI	ATTIVA/DISATTIVA
	TONO BATT ¹	ATTIVA/DISATTIVA
	FUORIPORTATA ²	ATTIVA/DISATTIVA
LINGUA	9 lingue	
NOME PORT		
DISPLAY	NOME PORT / ORA	
RISPOSTA AUT	ATTIVA/DISATTIVA	
IMPOSTARE	FORMATO DATA	GG-MM-AA / MM-GG-AA
	FORMATO ORA	24ORE / 12ORE
	IMPOSTA ORA	Ora  Data 
SELEZ BASE		

REGISTRA

BASE1 / 2 / 3 / 4 PIN? ³RESET⁴PIN? ³ CONFERM? ³¹ Un suono di avviso indica che il pacco batteria sarà presto scarico.² Un suono di avviso indica che l'unità portatile è troppo lontana dalla stazione base.³ Il codice PIN è impostato in fabbrica su "0000".⁴ Resettando il telefono si ripristina la configurazione iniziale. Ripetizione di chiamata ed elenco chiamate sono cancellati. Solo la rubrica telefonica rimane invariata.


Funzioni speciali

SEGRETERIA


ASCOLTO MESS	
ELIM. TUTTI	CONFIRM?
MEMO	REGISTRAZ. 
SEGR ACC/SP	ATTIVA/DISATTIVA
IMPOSTA SEGR	
MOD.RISPOSTA	RISP.& REG. / SOLO RISP.
LINGUA SEGR	DEUTSCH / FRANCAIS
IMPOST OGM	
RISP.& REG.	ASCOLTA / REGISTRA MES
SOLO RISP.	ASCOLTA / REGISTRA MES
RITARDO RISP	SALVAGETT / 2 SQUILLI / 4 SQUILLI / 6 SQUILLI / 8 SQUILLI
TEMPO REG	60 S / 120 S / 180 S / ILLIMITATO
ACCESSO REM	ATTIVA/DISATTIVA
COMPRESSIONE	ALTA / MEDIO / BASSA
FILTRO CHIAM	ATTIVA/DISATTIVA
CAMBIA PIN	VECCHIO?  ¹ NUOVO?  CONFIRM? 

9 Funzioni speciali

Procedura di selezione

Il telefono opera sia in sistemi telefonici analogici (IMPULSI) sia in moderni sistemi telefonici digitali (TONI)  Menu pag. 92.


Sveglia

Con la funzione è possibile farsi svegliare/rilasciare un allarme dalla propria unità portatile all'orario precedentemente impostato. Impostare la sveglia  Menu pag. 93.

Una volta raggiunto l'orario impostato, l'unità portatile squilla per 45 secondi. Premere un tasto a piacere (anche con blocco tastiera attivo) per disattivare la sveglia. Con funzione SNOOZE attivata, il telefono riprende a squillare dopo 7 minuti.

¹ Il codice PIN è impostato in fabbrica su "0000".

Impianti telefonici interni / Servizi aggiuntivi




Se si raggiunge l'orario di sveglia durante lo svolgimento di una telefonata, si avverte un segnale acustico. Premere il tasto  per spegnere il segnale acustico.






Con procedura di paging in corso e se il telefono squilla (chiamata in arrivo), al raggiungimento dell'orario di sveglia impostato non si avverte alcun segnale di allarme! Attivare la funzione SNOOZE per ascoltare il segnale di allarme alcuni minuti dopo.

10 Impianti telefonici interni / Servizi aggiuntivi

Funzioni R in impianti telefonici interni

Avendo collegato il telefono ad un impianto telefonico interno, il tasto  consente di accedere ad altre funzioni come ad es. trasferimento di chiamata e richiamata automatica. Consultare le istruzioni per l'uso del proprio impianto telefonico interno per individuare la durata flash da impostare al fine di usufruire di queste funzioni. Il rivenditore autorizzato è in grado di indicare se il telefono acquistato funzionerà senza alcun problema nel proprio impianto telefonico interno. La durata flash è impostata tramite menu  Menu pag. 92. Durata flash  pag. 106.

Funzioni R e servizi aggiuntivi

Il telefono supporta servizi aggiuntivi messi a disposizione dal proprio gestore di rete telefonica come ad es. le funzioni di chiamata in attesa e chiamata in conferenza. Il tasto  consente di accedere ai servizi aggiuntivi. Il proprio gestore di rete telefonica fornisce informazioni sulla durata flash necessaria all'utilizzo dei servizi aggiuntivi e l'abilitazione ai servizi aggiuntivi. La durata flash è impostata tramite menu  Menu pag. 92. Durata flash  pag. 106.

Pausa di selezione

In presenza di impianti telefonici interni è necessario preselezionare un numero di accesso alla rete esterna per ottenere un segnale di linea libera prima di poter compiere una telefonata. Alcuni impianti telefonici interni di vecchia data richiedono del tempo prima di trasmettere il segnale di linea libera. Questi impianti telefonici interni possono eventualmente prevedere l'immissione di una pausa di selezione dopo il numero di accesso alla rete esterna in modo da proseguire la selezione del numero anche senza dover attendere il segnale di linea libera.

3 sec. 

Immettere una pausa di selezione

Dopo il numero di accesso alla rete esterna si procede, trascorso un determinato intervallo di tempo, con la selezione del numero di chiamata vero e proprio.



La pausa di selezione si può memorizzare anche durante l'immissione di numeri di chiamata nella rubrica telefonica.

Ampliamento del sistema telefonico

Visualizzare il numero di chiamata (CLIP¹)



La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio aggiuntivo offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Per informazioni rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica.

A condizione che il collegamento telefonico disponga di questa funzione, l'apparecchio visualizza il numero telefonico del chiamante non appena il telefono squilla. Nel caso in cui il chiamante abbia soppresso la trasmissione del proprio numero di chiamata, appare un'apposita indicazione. Se il numero di chiamata non è visualizzabile, questo non sarà memorizzato nell'elenco chiamate.

Segreteria integrata nella rete telefonica

Sono numerosi i gestori di rete telefonica che offrono come servizio aggiuntivo una segreteria telefonica integrata nella stessa rete. Se il gestore di rete telefonica mette a disposizione una segreteria telefonica all'interno della propria rete, un simbolo informa sulla presenza di nuovi messaggi (VMWI¹). Questa funzione è disponibile solo nel caso di abilitazione al servizio da parte del gestore di rete telefonica. Per maggiori dettagli rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica.

11 Ampliamento del sistema telefonico

Lo standard internazionale GAP² regola la compatibilità di unità portatili e stazioni base di costruttori differenti. In tal modo è possibile adoperare apparecchi SWITEL in combinazione con apparecchi di altri costruttori all'interno di un unico sistema telefonico. Ciò nonostante può comunque anche verificarsi che determinate funzioni non siano disponibili.

Più unità portatili

La stazione base consente la registrazione di complessivamente 5 unità portatili.

Registrare unità portatili

Prima di registrare un'unità portatile, passare con la stazione base alla modalità di registrazione.

5 sec.

Avviare la modalità di registrazione

Registrare l'unità portatile Menu pag. 93. Utilizzare per la registrazione il codice PIN attualmente impostato pag. 92.

Una volta eseguita la registrazione, all'unità portatile è assegnato un numero di chiamata interno visualizzato sul display.

¹ CLIP: Calling Line Identification Presentation = Visualizzazione del numero telefonico del chiamante.

¹ VMWI: Visual Message Waiting Indication = Segnalazione ottica di nuovi messaggi.

² GAP: Generic Access Profile = Standard per l'interazione di unità portatili e stazioni base di altri costruttori.



Per registrare unità portatili di altri costruttori, leggere prima le rispettive istruzioni per l'uso.

Annullare la registrazione di unità portatili



Un'unità portatile non è in grado di annullare autonomamente la registrazione alla stazione base.

Per annullare la registrazione di unità portatili è necessario accedere tramite menu Menu pag. 92.

12 Segreteria telefonica

La segreteria telefonica memorizza fino a 50 messaggi. La durata di registrazione massima è di 14 minuti. Non appena la capacità di memoria risulta esaurita non è più possibile registrare dei messaggi nuovi.

Attivare / Disattivare la segreteria telefonica

Sull'unità portatile Menu pag. 94.

Sulla stazione base:



Attivare/Disattivare la segreteria telefonica

Con segreteria telefonica disattivata e chiamata in arrivo, la segreteria telefonica riproduce dopo 10 squilli il messaggio di risposta in modalità di sola risposta.

Aprire il menu impostazioni

Le impostazioni della segreteria telefonica sono compiute sull'unità portatile Menu pag. 94.

Lingua dei messaggi di risposta

È possibile modificare l'uscita voce dei messaggi di risposta preimpostati sulla segreteria telefonica.



SEGRETERIA ,

sinistra

Aprire il menu della segreteria



sinistra

Selezionare il sottomenu e confermare



sinistra



Selezionare il sottomenu e confermare



Selezionare la lingua e confermare





Segreteria telefonica

Riprodurre messaggi registrati

In presenza di nuovi messaggi, sulla stazione base lampeggia il tasto  e sul display dell'unità portatile il simbolo . Sul display della stazione base viene in più visualizzato un richiamo relativo alla presenza di nuovi messaggi.

I messaggi registrati sono riprodotti nell'ordine in cui sono registrati.

Riprodurre messaggi sulla stazione base (tramite altoparlante)

	Riprodurre / Interrompere la riproduzione di messaggi
	Ripetere il messaggio
2x 	Messaggio precedente
	Messaggio successivo

Riprodurre messaggi sull'unità portatile

 sinistra,  /  SEGRETERIA ,	
 sinistra	Aprire il menu della segreteria
 /  ASCOLTO MESS ,	
 sinistra	Selezionare il sottomenu e confermare
0	
3 sec. 	Riprodurre i messaggi (tramite altoparlante)
Durante la riproduzione sono visualizzati la data e l'ora della registrazione.	
Opzioni durante la riproduzione:	
 sinistra	Aprire il menu
 /  STOP	Interrompere la riproduzione
 /  INOLTRA	Messaggio successivo
 /  PRECEDENTE	Riprodurre il messaggio attuale dall'inizio
 /  ELIMINA	Cancellare un messaggio
In alternativa è possibile richiamare queste funzioni premendo una certa combinazione di tasti:	
	Interrompere la riproduzione
	Messaggio successivo
	Riprodurre il messaggio attuale dall'inizio
2x 	Messaggio precedente
	Cancellare il messaggio

Impostare il volume


Con riproduzione in corso, sulla stazione base è possibile impostare il volume attraverso 8 livelli.


 Aumentare/Ridurre il volume



Con riproduzione in corso, sull'unità portatile è possibile impostare il volume attraverso 5 livelli.

 Aumentare/Ridurre il volume

Cancellare un messaggio

SB:  Cancellare con riproduzione in corso

UP:  Cancellare con riproduzione in corso

UP:  sinistra,   Cancellare con riproduzione in corso


Cancellare tutti i messaggi

Tutti i vecchi messaggi sono cancellati.



Una volta cancellati i messaggi non sarà più possibile ripristinarli!

Sulla stazione base


3 sec.  Cancellare tutti i messaggi vecchi

Sull'unità portatile

 sinistra,  ,


 sinistra Aprire il menu della segreteria telefonica

 ,

 sinistra, ,

 sinistra Selezionare il sottomenu e confermare

Intercettare una chiamata sull'unità portatile

È possibile ascoltare chiamate in arrivo sulla stazione base attraverso l'altoparlante, senza bisogno di accettare la chiamata. A tale scopo è necessario attivare nel menu la funzione Intercettazione  Menu pag. 94.

Accettare una chiamata

Anche se la segreteria telefonica ha già risposto ad una chiamata è comunque possibile riprendere la telefonata. La registrazione del messaggio viene in tal caso interrotta.

 Rispondere alla chiamata

Segreteria telefonica

Ritardo nell'accettazione di chiamata

Stabilire con quanta frequenza il telefono deve squillare prima di ascoltare un messaggio di risposta. È possibile scegliere tra 2, 4, 6 oppure 8 segnalazioni di chiamata.

Inoltre si può utilizzare l'impostazione SALVAGETT per compiere un'interrogazione a distanza/preliminare senza alcun addebito. Con questa funzione di interrogazione a distanza/preliminare è possibile verificare gratuitamente la presenza di nuovi messaggi sulla propria segreteria telefonica. Se ci sono messaggi nuovi sulla segreteria telefonica, l'apparecchio accetta la telefonata dopo massimo 2 segnalazioni di chiamata. Se non ci sono messaggi nuovi sulla segreteria telefonica, l'apparecchio accetta la telefonata solo dopo 6 segnalazioni di chiamata. Riagganciare prima del 6° squillo. In tal modo si evita l'addebito di scatti telefonici.

Ulteriori informazioni sull'interrogazione a distanza ☞ pag. 102.

Durata di registrazione massima per messaggio

☞ Menu pag. 94

Qualità di registrazione

I messaggi vengono compressi prima di essere memorizzati. La qualità della registrazione dei messaggi dipende dai formati della compressione. È possibile scegliere fra tre qualità di compressione diverse: ALTA, MEDIO e BASSA

☞ Menu pag. 94. In fabbrica è stata impostata la massima compressione in modo tale da poter gestire una durata di registrazione massima di 14 minuti.

Modalità di risposta

La segreteria telefonica offre due modalità di risposta: la modalità di risposta e registrazione (RISP.& REG.) e la modalità di sola risposta (SOLO RISP.). In modalità di risposta e registrazione è dato modo di lasciare un messaggio. In modalità di sola risposta non è invece possibile lasciare alcun messaggio.

Selezionare la modalità di risposta

Selezionare la modalità desiderata ☞ Menu pag. 94.

Messaggio di risposta

La segreteria telefonica offre due messaggi di risposta preimpostati. Entrambi i messaggi di risposta possono essere sostituiti da messaggi individuali.



Una volta registrato il messaggio di risposta personale, questo viene subito utilizzato come messaggio di risposta.

Con memoria della segreteria telefonica piena, l'apparecchio riproduce automaticamente il messaggio di risposta della modalità di sola risposta.

Riprodurre il messaggio di risposta

☞ Menu pag. 94

Registrare un messaggio di risposta personale

	sinistra, / SEGRETERIA	
	sinistra	Aprire il menu della segreteria telefonica
/	IMPOSTA SEGR	
	sinistra	Selezionare il sottomenu e confermare
/	IMPOST OGM	
	sinistra	Selezionare il sottomenu e confermare
/ ,	sinistra	Selezionare la modalità di risposta e confermare
/	REGISTRA MES	
	sinistra	Selezionare il sottomenu e confermare
	REGISTRAZ.	Registrare il messaggio di risposta
	sinistra	Salvare la registrazione

L'annuncio che si desidera registrare va parlato in modo chiaro e forte nel microfono della propria unità portatile. Una volta concluso l'annuncio, questo è ripetuto ad alta voce.



Per usufruire delle funzioni dell'interrogazione a distanza Interrogazione a distanza pag. 102, i messaggi di risposta da registrare devono essere sufficientemente lunghi.

Riattivare la risposta standard

Se si cancella il messaggio di risposta personale, si attiva il messaggio di risposta standard.

Riprodurre il messaggio di risposta Menu pag. 94.

	destra	Cancellare il messaggio di risposta
--	--------	-------------------------------------



I messaggi di risposta preimpostati non possono essere cancellati.

Registrare un promemoria

Un promemoria è un messaggio che è possibile riprodurre e quindi ascoltare allo stesso modo di un messaggio ricevuto.





I promemoria si possono registrare anche con segreteria telefonica disattivata.


	sinistra, / SEGRETERIA	sinistra
		Aprire il menu della segreteria telefonica

/	MEMO	sinistra
		Selezionare il sottomenu e confermare


Segreteria telefonica

	Registrare un promemoria
	Salvare un promemoria

Il promemoria registrato viene riprodotto. Il display visualizza "IN ESECUZ."


 Il promemoria va registrato parlando a volume sufficientemente alto. Se il promemoria è stato riprodotto, vuol dire che è stato anche registrato!

Interrompere la registrazione del promemoria


	Interrompere la registrazione e tornare indietro al sottomenu
---	---

Interrogazione a distanza








È dato modo di chiamare la propria segreteria telefonica per ascoltare messaggi ricevuti e compiere una serie di funzioni accessorie. Requisito per questa operazione è un telefono abilitato alla selezione a toni.

L'interrogazione a distanza deve risultare attivata  Menu pag. 94.


Codice PIN per l'interrogazione a distanza

La configurazione iniziale del codice PIN è "0000". Si consiglia di modificare il codice PIN. Modificare il codice PIN  Menu pag. 94.

Avviare l'interrogazione a distanza

	Selezionare il proprio numero di chiamata e attendere il messaggio di risposta
	Avendo dimenticato di inserire la segreteria telefonica, la chiamata è ricevuta solo dopo 10 segnalazioni acustiche di chiamata.
	Durante il messaggio di risposta premere il tasto asterisco
	Il tasto asterisco deve essere premuto per tutta la durata del messaggio di risposta. Pertanto è importante che il messaggio di risposta risulti sufficientemente lungo.
	Inserire il codice PIN
	Il codice PIN deve essere inserito direttamente e senza lunghe pause dopo il tasto asterisco.
	Qualora sia stato inserito per tre volte il codice PIN errato, cade il collegamento.

In presenza di problemi









A questo punto è dato modo di svolgere ulteriori funzioni  Tabella delle funzioni a tasti dell'interrogazione a distanza.



Premere tasto/tasti per eseguire la funzione desiderata

Funzioni a tasti dell'interrogazione a distanza

La seguente tabella offre una panoramica sulle rispettive funzioni dei singoli tasti.

Tasto	Funzioni quando <u>non</u> sono riprodotti messaggi	Funzioni quando sono riprodotti messaggi
		Riprodurre il messaggio successivo
		Cancellare un messaggio
		Ripetere il messaggio
2x 		Ripetere il messaggio precedente
	Riprodurre i messaggi	Interrompere la riproduzione
	Attivare la segreteria telefonica	
	Disattivare la segreteria telefonica	
	Concludere l'interrogazione a distanza	Concludere l'interrogazione a distanza

13 In presenza di problemi

Linea di assistenza

In presenza di problemi con il telefono, seguire le indicazioni riportate qui di seguito. In caso di problemi tecnici è possibile rivolgersi alla nostra linea di assistenza tecnica chiamando al numero 0900 00 1675 valido per la Svizzera (spese da rete Swisscom alla data di stampa: 2.60 CHF/min). In caso di reclami entro il periodo di garanzia, rivolgersi al rivenditore autorizzato. Il periodo di garanzia ricopre 2 anni.

In presenza di problemi

Domande e risposte

Domande	Risposte
Non è possibile instaurare un collegamento con la stazione base	<ul style="list-style-type: none">- Verificare se la registrazione alla stazione base è stata eseguita con il codice PIN corretto ☞ pag. 92.
Non è possibile condurre una chiamata telefonica	<ul style="list-style-type: none">- Il telefono non è collegato correttamente oppure presenta un guasto. Utilizzate esclusivamente il cavo di collegamento telefonico fornito.- Provare con un altro telefono se l'allacciamento telefonico in questione è funzionante.- L'alimentatore non è inserito oppure si è in presenza di una caduta di tensione totale.- Il pacco batteria è scarico o difettoso.- La distanza dalla stazione base è troppo grande.- Procedura di selezione non impostata correttamente ☞ pag. 92.
Collegamento disturbato, interrotto	<ul style="list-style-type: none">- La distanza dalla stazione base è troppo grande.- Luogo di installazione della stazione base errato.
Il sistema non reagisce più	<ul style="list-style-type: none">- Ripristinare la configurazione iniziale per tutte le funzioni ☞ pag. 93.- Estrarre brevemente l'alimentatore dalla presa di corrente.
Il pacco batteria si scarica in pochissimo tempo	<ul style="list-style-type: none">- Il pacco batteria è scarico o difettoso.- Riporre l'unità portatile correttamente nella stazione base. Pulire le superfici di contatto su unità portatile e stazione base con un panno morbido e asciutto.- Posizionare l'unità portatile per la durata di 16 ore nella stazione base.

Domande	Risposte
La visualizzazione del numero di chiamata (CLIP ¹) non funziona	<ul style="list-style-type: none"> - La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio aggiuntivo offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica. - Il chiamante ha disattivato la trasmissione del proprio numero di chiamata.
La segreteria telefonica non registra alcun messaggio	<ul style="list-style-type: none"> - Verificare se la segreteria telefonica è inserita. - Verificare che la memoria della segreteria telefonica non sia piena. Cancellare se occorre messaggi dalla memoria ☞ pag. 99.
Non è possibile compiere un'interrogazione a distanza	<ul style="list-style-type: none"> - Verificare se la segreteria telefonica è inserita. - Verificare se il codice PIN per l'interrogazione a distanza utilizzato è corretto ☞ pag. 102. Avendo dimenticato il codice PIN per l'interrogazione a distanza, per il telefono e il codice PIN per l'interrogazione a distanza è possibile ripristinare la configurazione iniziale ☞ pag. 93. - Sul telefono utilizzato per l'interrogazione a distanza deve risultare impostata la procedura di selezione a toni. - Premere i tasti lentamente e con sufficiente pressione.

¹ **CLIP: Calling Line Identification Presentation** = Visualizzazione del numero telefonico del chiamante.



Specifiche tecniche

14 Specifiche tecniche

Specifiche tecniche

Caratteristica	Valore
Standard	DECT¹-GAP²
Alimentazione elettrica (stazione base)	Ingresso: 100-240 V _{AC} , 50/60 Hz Uscita: 6 V _{DC} , 450 mA
Alimentazione elettrica (stazione di carica)	Ingresso: 100-240 V _{AC} , 50/60 Hz Uscita: 6 V _{DC} , 450 mA
Portata	Esterno: ca. 300 m Interno: ca. 50 m
Durata di stand-by	fino a 100 ore
Max. durata di conversazione	fino a 10 ore
Pacco batteria ricaricabile	NiMH 2,4 V 450 mAh
Procedura di selezione	Selezione a toni Selezione a impulsi
Durata flash	100 / 300 / 600 ms
Temperatura ambiente ammessa	da 10 °C a 40 °C
Umidità dell'aria relativa ammessa	da 20% a 75%

Dichiarazione di conformità

Questo apparecchio risponde a quanto disposto dalla Direttiva UE 1999/5/CE concernente le apparecchiature radio, le apparecchiature terminali di telecomunicazioni e il reciproco riconoscimento della loro conformità. La conformità con la direttiva di cui sopra viene confermata dal marchio CE applicato sull'apparecchio.

Per la dichiarazione di conformità completa si prega di voler usufruire del servizio gratuito di download dal nostro sito Internet www.switel.com.



¹ **DECT**: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard per telefoni senza cavo

² **GAP**: Generic Access Profile = Standard per l'interazione di unità portatili e stazioni base di altri costruttori.

15 Consigli per la cura / Garanzia

Consigli per la cura

- Prima di pulire l'apparecchio, estrarre la spina.
- Pulire le superfici degli apparecchi con un panno morbido e antipelucchi.
- Non utilizzare mai detergenti o solventi.

Garanzia

Gli apparecchi SWITEL sono costruiti e collaudati in osservanza dei processi di produzione più moderni. L'impiego di materiali selezionati e tecnologie altamente sviluppate sono garanti di una perfetta funzionalità e lunga durata in vita. La garanzia non viene considerata esecutiva qualora la causa del malfunzionamento dell'apparecchio sia riconducibile al gestore della rete telefonica oppure se questa è da attribuirsi ad un impianto telefonico interno interposto. La garanzia non si estende a pile, batterie ricaricabili o pacchi batteria utilizzati all'interno degli apparecchi. Il periodo di garanzia ricopre 24 mesi a partire dalla data di acquisto.

Entro il periodo di garanzia si procederà all'eliminazione gratuita di tutti i guasti dovuti a difetti di materiale o produzione. Il diritto di garanzia cessa in caso di interventi da parte dell'acquirente o di terzi. Danni derivanti da un impiego o esercizio non conforme agli usi previsti, a naturale usura, a errato montaggio o errata conservazione, a collegamento o installazione impropri, dovuti a forza maggiore o ad altri influssi esterni non sono coperti da garanzia. In qualità di produttore ci riserviamo il diritto, in caso di reclami, di riparare o sostituire le parti difettose o di rimpiazzare l'apparecchio. Parti o apparecchi sostituiti passano di nostra proprietà. Sono esclusi diritti di risarcimento per danni qualora non siano dovuti a intenzione o colpa grave del costruttore.

In caso di difetti del presente apparecchio durante il periodo di garanzia, si prega di rivolgersi esclusivamente al negozio di rivendita dell'apparecchio SWITEL assieme al relativo scontrino di acquisto. In base alle presenti disposizioni, tutti i diritti di garanzia dovranno essere fatti valere esclusivamente nei confronti del rivenditore autorizzato. Decorso il termine di due anni dalla data di acquisto e consegna dei nostri prodotti non sarà più possibile fare valere alcun diritto di garanzia.

SWITEL



Declaration of Conformity

Diese Anlage entspricht der europäischen R&TTE Richtlinie.
Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website www.switel.com.

Cet équipement est conforme à la directive européenne R&TTE.
Pour obtenir la déclaration de conformité intégrale, veuillez vous servir du téléchargement gratuit de notre site Internet www.switel.com.

Quest'apparecchiatura è conforme alla direttiva europea R&TTE.
Per la dichiarazione di conformità completa si prega di voler usufruire del servizio gratuito di download dal nostro sito Internet www.switel.com.

This equipment complies with the European R&TTE directive.
To view the complete Declaration of Conformity, please refer to the free download available at our web site: www.switel.com.

Service Hotline

Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0900 00 1675 innerhalb der Schweiz (Kosten Swisscom bei Drucklegung: CHF 2.60/min) wenden.

S'il s'agit de problèmes techniques, vous pouvez vous adresser à notre hotline de service en Suisse en appelant le numéro 0900 00 1675 (frais Swisscom à la date d'impression de ce manuel : CHF 2.60/min).

In caso di problemi tecnici è possibile rivolgersi alla nostra hotline di assistenza tecnica chiamando al numero 0900 00 1675 valido per la Svizzera (spese da rete Swisscom alla data di stampa: CHF 2.60 / min).

In the event of technical problems, you can contact our hotline service, Tel. 0900 00 1675 within Switzerland (cost via Swisscom at time of going to print: CHF 2.60/min).

Operating instructions in English language: Please refer to the free download available at our web site: www.switel.com.